

BADRIAZZO

WASSERBURGER BALL SCHWARZ

WEISS

SAMSTAG, 7. JANUAR 2023

BADRIA-HALLE

AB 19 UHR

Vorverkauf:

Ticketservice der Touristinfo Wasserburg
Flanierkarten ab 23 Uhr an der Abendkasse

unterstützt von der

 **Sparkasse
Wasserburg**

 **WASSERBURG AM INN**

Veranstalter: Stadt Wasserburg a. Inn



DIE NEUE ABFALLINFO IST DA
Verteilung mit dieser Ausgabe, Seite 4

30 JAHRE OBA IN WASSERBURG
Angebote für ein erfülltes Leben, Seite 8

WASSERBURGER CHRISTKINDLMARKT
Geöffnet ist an allen Adventwochenenden, Seite 14

Sitzungstermine

Die nächsten Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse:

- Donnerstag, 1. Dezember, 18 Uhr: Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses - Sitzungssaal im Rathaus
- Donnerstag, 8. Dezember, 18 Uhr: Sitzung des Werkausschusses – Sitzungssaal im Rathaus

Die Tagesordnung wird in der Regel sieben Tage vor der Sitzung veröffentlicht und ist auf www.wasserburg.de/sitzungskalender einsehbar.

Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Michael Kölbl bietet regelmäßig Sprechstunden für Bürger im Rathaus an. Die nächste Bürgersprechstunde:

- Dienstag, 15. Dezember, 14 bis 16 Uhr

Eine telefonische Voranmeldung mit Angabe des Besprechungsthemas ist erforderlich.

Anmeldung bitte bis spätestens 12 Uhr des vorhergehenden Freitags unter 08071 105-11.

Lösung Schachrätsel Nr. 165

1. Se7+ Kh8 2. Df8+ Kh7 3. Dg8#
oder
1. Se7+ g6 2. Dxc6+ Kh8 3. Dxc6#

Impressum

Die Wasserburger Heimatnachrichten sind das Amtsblatt der Stadt Wasserburg a. Inn.

Herausgeber, Anzeigen, Druck und Verlag:
Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Stadt Wasserburg a. Inn, Redaktion: Andreas Hiebl

Anschrift der Redaktion:

Wasserburger Heimatnachrichten
Marienplatz 2 · 83512 Wasserburg a. Inn
Telefon (0 80 71) 1 05-19 · Telefax (0 80 71) 1 05 70
E-Mail: whn@wasserburg.de
Internet: www.wasserburg.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
Leitung: **Herbert Wambach**

Anschrift des Verlages:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
Dr.-Fritz-Huber-Str. 12 · 83512 Wasserburg a. Inn
Telefon (0 80 71) 39 04 · Telefax (0 80 71) 63 99
E-Mail: info@weigand-druck.de
Internet: www.weigand-druck.de

Auflage: 6.500 Stück

Verteilung an alle Haushalte der Stadt Wasserburg a. Inn

Erscheinung: Freitags, 14tägig

Druck: Offsetdruck auf umweltfreundlichem Papier

Die Wasserburger Heimatnachrichten und alle darin veröffentlichten Bekanntmachungen sind auch im Internet auf www.wasserburg.de abrufbar.

Erscheinungstermine

der nächsten Ausgaben:

- **21/2022** | **Fr., 09.12.2022** Redaktionsschluss *Mi., 30.11.*
- **22/2022** | **Mi., 21.12.2022** Redaktionsschluss *Mo., 12.12.*

(Änderungen vorbehalten) jeweils um 16.00 Uhr

50 Jahre Wasserburger Heimatnachrichten

Die Heimatnachrichten feiern runden Geburtstag! Am 16. November 1972 ist die erste Ausgabe des städtischen Amtsblatts im Verlag Ernst & Weigand gedruckt und an alle Wasserburger Haushalte verteilt worden.

Zunächst als zweimonatiger Versuch gedacht, haben sich die Wasserburger Heimatnachrichten schnell etabliert und wurden zu einer dauerhaften Einrichtung. Wasserburgs damaliger Bürgermeister Dr. Martin Geiger schreibt zum Geleit: „Nach dem Charakter des Blattes und seinem angestrebten Ziel soll keine Konkurrenz zu den regional und überregional erscheinenden Tageszeitungen entstehen, sondern den Bürgern des Raumes Wasserburg eine Informationsmöglichkeit geschaffen werden, in der Platz ist für alle Belange der örtlichen Gemeinschaft.“

So ist es im Wesentlichen trotz inzwischen weit verbreiteter digitaler Medien bis heute, wenngleich das Veröffentlichungsgebiet stets auf Wasserburg beschränkt blieb. Ein Beweggrund für die Einführung war auch die Auflösung des Landkreises Wasserburg, weshalb zunächst auch eine gemeinsame Veröffentlichung mit Umlandgemeinden angedacht war.

Die Wasserburger Heimatnachrichten veröffentlichen neben Amtlichen Bekanntmachungen sowie Informationen der Stadtverwaltung und anderer Behörden auch Beiträge von örtlichen Vereinen, Verbänden, Kirchen sowie Veranstaltungshinweise. Damit dienen die Heimatnachrichten einerseits als bedeutendes Medium der städtischen Öffentlichkeitsarbeit, andererseits sollen sie einen Beitrag leisten, die örtliche Gemeinschaft, das Ehrenamt und die Kultur zu stärken und zu fördern.



Die Kopfzeile der Erstausgabe im Zeitgeist der frühen 1970er Jahre. Die Schriften sollten sicherlich Tradition und Modernität gleichermaßen zum Ausdruck bringen.

STADTWERKE WASSERBURG

Preisanpassung Strom ab 01.01 2023

Die Kosten für den Einkauf von Energie an den Börsen sind drastisch gestiegen. Die Stadtwerke Wasserburg a. Inn sind beim Einkauf von Energie mit Kosten in nie dagewesener Höhe konfrontiert. Seit Anfang 2021 haben sich die Preise für den Einkauf von Strom verzehnfacht. Das stellt auch uns vor enorme Herausforderungen. Auch wenn es zwischenzeitlich leichte Schwankungen gibt, bleiben die Preise am Strommarkt auf sehr hohem Niveau und es ist nicht absehbar, wann diese Hochpreisphase endet.

Die Ursachen für diese extreme Preisentwicklung sind vielfältig. Der Preisanstieg begann bereits im vergangenen Jahr. Das lag zum einen an einer steigenden Nachfrage nach Rohstoffen beziehungsweise Brennstoffen aufgrund der weltweiten konjunkturellen Erholung. Diese hohe Nachfrage ließ die Preise international steigen. Das führte dazu, dass die Großhandelspreise bereits vor Kriegsausbruch auf einem außergewöhnlich hohen Niveau lagen. Der Angriffskrieg Russlands verschärft die Lage nun zusätzlich, da er zu großen Unsicherheiten auf den Rohstoffmärkten führt. Insbesondere der hohe Gaspreis, aber auch deutlich gestiegene Weltmarktpreise für Steinkohle verteuern die Stromerzeugung in den Kraftwerken und führen zu den extremen Preisen. Hinzu kommt, dass sich auch der Preis der hierfür notwendigen CO₂-Zertifikate im europäischen CO₂-Handel in den vergangenen 24 Monaten mehr als verdoppelt hat. Zudem ist die Nachfrage aus dem Ausland gestiegen, so erzeugt zum Beispiel Frankreich derzeit nur mit 20 von 56 Kernkraftwerken Strom und ist auf Import auch aus Deutschland angewiesen.

Tarifanpassung:

Dank unserer vorausschauenden und risikominimierenden Beschaffungsstrategie können wir die Auswirkungen der hohen Großhandelspreise auf unsere Tarife begrenzen. Ähnlich wie viele andere Energieversorger können auch wir die außergewöhnlich hohen Kostensteigerungen jedoch nicht vollständig ausgleichen. Unterm Strich haben diese Faktoren dazu geführt, dass wir unsere Kalkulation überarbeiten und die Preise zum 01.01.2023 anpassen müssen.

Die Bundesregierung diskutiert derzeit die Einführung einer Strompreisbremse, die Verbraucherinnen und Verbraucher entlasten soll. Sobald diese wirksam ist, werden wir diese Vorgaben selbstverständlich in der Abrechnung berücksichtigen und Sie rechtzeitig über eine Änderung Ihrer Abschlagszahlungen informieren.

Abschaffung EEG-Umlage ab 01.07.2022

In Ihrem neuen Preis haben wir selbstverständlich den Wegfall der EEG-Umlage berücksichtigt. Wie Sie vielleicht Medienberichten entnommen haben, wird die Finanzierung des Erneuerbare-Energien-Ausbaus nun nicht mehr über eine Umlage (EEG-Umlage) auf den Strompreis finanziert. Künftig soll die Förderung der regenerativen Stromerzeugung aus dem Sondervermögen „Energie- und Klimafonds“ bezahlt werden. Der Gesetzgeber hat daher die EEG-Umlage zum 1. Juli 2022 vollständig abgeschafft. Bereits seit dem 1. Juli 2022 haben wir Ihren Strompreis um genau diesen Betrag (3,723 ct/kWh netto) gesenkt. Dies konnte die extremen Preissteigerungen an den Energiemärkten zwar nicht vollständig ausgleichen, dämpft jedoch die aktuellen Preissteigerungen.

Die ab 01.01.2023 gültigen Preise aller Stromprodukte finden Sie auch auf der Internetseite der Stadtwerke Wasserburg a. Inn (www.stadtwerke-wasserburg.de).

In den gültigen Strompreisen sind alle gesetzlichen Umlagen und Abgaben enthalten.

Weitere Informationen über die Produkte und Tarife der Stadtwerke Wasserburg a. Inn erhalten unsere Kunden,

- im Internet unter www.stadtwerke-wasserburg.de
- in unserem Kundencenter am Max-Emanuel-Platz 6 in Wasserburg
- sowie telefonisch unter Tel. 08071 9088-0 oder per E-Mail: info@stadtwerke-wasserburg.de

Die Stadtwerke versichern, dass sie auch in Zukunft faire Preise anbieten und hoffen, dass ihnen ihre Kunden auch weiterhin die Treue halten. Hierfür bereits vorab ein herzliches Dankeschön!

STADTWERKE WASSERBURG

Zählerablesung Strom und Wasser 2022

Die Stadtwerke beginnen Ende November damit, die Strom- und Wasserzähler für die Jahresabrechnung abzulesen. Es werden wie im letzten Jahr keine Mitarbeiter der Stadtwerke von Haus zu Haus gehen und die Zähler persönlich ablesen.

Alle Kunden der Stadtwerke erhalten per Post eine Zählerablesekarte und werden gebeten, den Zähler selbst abzulesen. Die Zählerstände Strom und/oder Wasser können ab Erhalt der Karte zu jedem beliebigen Zeitpunkt vom Kunden selbst festgehalten werden. Wichtig dabei ist, dass das Ablesedatum auf der Karte mit angegeben wird, so dass die Stadtwerke den Gesamtverbrauch bis zum Stichtag 31.12.2022 möglichst genau hochrechnen können.

Die Stadtwerke bitten um Rückgabe der Karte bis spätestens **Freitag, 16. Dezember 2022:**

- registrieren Sie sich in unserem neuen Kundenportal und melden Sie die Stände **online** unter www.stadtwerke-wasserburg.de/portal (erst nach Erhalt der Ablesekarte möglich)
- schicken Sie die Karte ausgefüllt **per Post** zurück (portofrei)
- werfen Sie die Karte in unseren **Briefkasten**
- schicken Sie uns die Karte per **Fax**: 08071 9088 33
- oder rufen Sie uns einfach an und melden den Zählerstand **telefonisch**, Tel. 08071 90880

Werden die Zählerstände nicht gemeldet, wird der Verbrauch geschätzt.

Wer sich nicht sicher ist, welche Nummer auf dem Zähler zu melden ist, kann sich hierzu auf der Internetseite der Stadtwerke informieren. Dort sind die verschiedenen Zählertypen abgebildet und es wird beschrieben, welche Nummer auf die Karte zu übertragen ist. Die Stadtwerke hoffen auf eine möglichst hohe Rücklaufquote und bedanken sich schon heute für die Unterstützung.

PERSONALAMT

Stellenangebot: Mitarbeiter (m/w/d) für das Stadtmanagement

Stadt gestalten statt verwalten

Wasserburg ist als Mittelzentrum eine attraktive, aufstrebende Stadt mit rund 13.000 Einwohner*innen im Herzen Oberbayerns. Die Stadt ist ge-

prägt durch ihre fast vollständig erhaltene, mittelalterliche Altstadt mit jahrhundertelanger Geschichte und weist für ihre Größe eine ungewöhnlich hohe Zentralität auf. Gleichzeitig steht die Stadt aufgrund vielfältiger gesellschaftlicher Entwicklungen vor enormen Herausforderungen.

Aufgabe des Stadtmanagements ist es, sich diesen Herausforderungen aktiv zu stellen und die Stadt attraktiv zu halten und weiter zu entwickeln. Wenn Sie die Herausforderung lieben und Kommunikation in allen Formen und mit den verschiedensten Akteuren*innen nicht scheuen, bieten wir die richtige Stelle:

Die Stadt Wasserburg sucht zum 1. April 2023 einen Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit für das Stadtmanagement

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Sie sind verantwortlich für die Planung und Umsetzung des Stadtmarketings
- Sie initiieren und begleiten Projekte zur Attraktivitätssteigerung und Belebung der Innenstadt und fördern die Kommunikation und Kooperation aller Beteiligten
- Sie sind Ansprechperson für Einzelhandel und Gastronomie, für Vereine und Verbände sowie für Kulturschaffende und unterstützen ehrenamtliche Tätigkeiten
- Sie fördern und unterstützen die Digitalisierung
- Sie gewinnen neue Anbieter und Partner

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium vorrangig in (Stadt-/Wirtschafts-) Geografie, Wirtschaft, Marketing oder vergleichbaren Studiengängen - oder abgeschlossene touristische oder kaufmännische Ausbildung und entsprechende berufliche Erfahrung
- Sehr gute Kenntnisse im Bereich Marketing oder Wirtschaftsförderung
- Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit und Konfliktfähigkeit
- Selbstständigkeit, Organisationstalent, Innovationskraft und konzeptionelle Fähigkeiten
- Kompetenz in Moderation und Präsentation
- Überzeugendes und verbindliches Auftreten sowie Verhandlungsgeschick
- Sicherer Umgang mit digitalen Medien, Grafikprogrammen und im Online-Bereich
- Erfahrungen im Projekt- sowie Veranstaltungsmanagement
- Bereitschaft zu Abend- und Wochenendarbeit
- Erfahrung mit der Beantragung von Fördermitteln von Vorteil

Wir bieten:

- Eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit mit einem großen Handlungs- und Gestaltungsspielraum
- Flexible Arbeitszeiten in einem sehr attraktiven Arbeitsumfeld
- Eine zunächst befristete Stelle (2 Jahre) im öffentlichen Dienst mit Aussicht auf ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis; die Stelle ist teilzeitfähig.
- Eine leistungsgerechte, konjunktursichere Vergütung nach TVöD mit allen üblichen Sozialleistungen, Jahressonderzahlung und einer arbeitgeberfinanzierten betrieblichen Altersvorsorge
- Betriebliche Maßnahmen zur Gesundheitsförderung
- Hilfestellung bei der Wohnungssuche

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte **bis zum 31.12.2022** an das Personalamt der Stadt Wasserburg a. Inn, 83506 Wasserburg a. Inn oder per E-Mail an info@wasserburg.de

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Herr Hiebl, Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 08071 105-19 sowie für tarifliche Rückfragen Herr Rothmaier, Haupt- und Personalamt, Tel. 08071 105-13, gerne zur Verfügung.

Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren und Bewerberdatenschutz finden Sie auf www.wasserburg.de/stellenangebote

STANDESAMT

Stellenangebot: Standesbeamter (m/w/d)

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt sucht die Stadt Wasserburg a. Inn für das Standesamt und das Aufgabengebiet Öffentliche Sicherheit und Ordnung in Vollzeit einen **Standesbeamten (m/w/d)** mit Verwaltungsfachausbildung

Der Standesamtsbezirk Wasserburg a. Inn besteht aus 11 kreisangehörigen Gemeinden und umfasst ca. 44.000 Einwohner.

Die Aufgabenschwerpunkte umfassen:

- Allgemeine Standesamtstätigkeit (Führung von Personenstandsregister, Beurkundungen)
- Vornahme von Trauungen (auch an Samstagen)
- Bürgerberatung in allen Angelegenheiten des Standesamtes
- Aufgaben der laufenden Friedhofsverwaltung/ Bestattungswesen
- Mitarbeit im Aufgabengebiet Öffentliche Sicherheit und Ordnung bei Bedarf und nach Weisung

Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten / Verwaltungsfachwirt (VFA-K / AL I / AL II / BL I / BL II)
- idealerweise abgeschlossene Ausbildung zum Standesbeamten
- Fachkenntnisse und Erfahrung im genannten Tätigkeitsbereich bzw. die Bereitschaft, sich einzuarbeiten
- idealerweise Erfahrung im Bestattungswesen
- Aufgeschlossenheit gegenüber den Belangen der Bürger und gute Umgangsformen
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucks- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur gelegentlichen Dienstverrichtung an Samstagvormittagen
- selbständige, verantwortungsbewusste und sorgfältige Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Flexibilität
- umfassende Kenntnis der gängigen Office-Programme (Word, Excel, Outlook) und Bereitschaft zur Einarbeitung in sonstige Fachanwendungen

Wir bieten:

- ein vielseitiges, verantwortungsvolles und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- eine unbefristete Vollzeitstelle
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein leistungs- und ausbildungsorientiertes Entgelt und Sozialleistungen auf Grundlag des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte bis zum **15.12.2022** an das Personalamt der Stadt Wasserburg a. Inn, 83506 Wasserburg a. Inn oder per E-Mail an info@wasserburg.de.

Für Rückfragen aus fachlicher Sicht stehen Ihnen Frau Katharina Rimpfl, Leitung Standesamt, Tel. 08071 105-46 sowie aus tarifrechtlicher Sicht Herr Thomas Rothmaier, Haupt- und Personalamt, Tel. 08071 105-13 gerne zur Verfügung. Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren und Bewerberdatenschutz finden Sie auf www.wasserburg.de

Problem Hundekot

Hundehaufen sind nicht nur ärgerlich, sondern können auch gefährlich für Mensch, Tier und Umwelt werden

Die Kehrseite der Liebe vieler Menschen zum Hund sind unzählige Hundehäufchen, die Straßen, Wege und Wiesen verschmutzen. Allein in Deutschland hinterlassen rund 10 Millionen Hunde jeden Tag geschätzt rund 45.000 Tonnen Kot.

In Wasserburg verhalten sich die meisten Hundebesitzer/-innen sehr vorbildlich und sammeln die Hinterlassenschaften ihres Tieres auf. Aber leider werden trotzdem genug Häufchen noch immer einfach liegen gelassen und werden damit zum Ärgernis oder sogar zu einer Gefahr. Hier eine Reihe von Gründen, warum jeder Hundehaufen eingesammelt gehört.

Hundekot ist einfach eklig

Jedem dürfte es schon mehrfach passiert sein. Man tritt in ein Häufchen und nimmt das übelstinkende Andenken mit nach Hause. Der Geruch kann einen sehr lange verfolgen. Als Hundebesitzer/in ist man dafür verantwortlich, dass niemand durch die Hinterlassenschaften belästigt wird.

Hundehaufen sind für andere Tiere und den Menschen gefährlich

Hundekot riecht nicht nur äußerst unangenehm, sondern birgt auch ein gesundheitliches Risiko. Im Hundekot tummeln sich nicht selten Würmer oder gefährliche Bakterien wie Salmonellen, Campylobacter und andere Keime. Infizierte Haustiere können andere Hunde und ihre Besitzer/-innen mit Erregern anstecken und schwere Krankheiten verursachen. Kinder und immungeschwächte Menschen sind besonders gefährdet.

Hundekot sorgt für schlechte Futterqualität

Oft landet Hundekot auf landwirtschaftlich genutzten Wiesen und Feldern. Wird er nicht eingesammelt, verunreinigt er die angebauten Futter- und Lebensmittel - mit den oben genannten Folgen.

Hundekot kann für Kälber gefährlich werden

Hundehaufen bringen für Milchviehbetriebe ganz besondere Risiken mit sich. Wenn Hunde den Kot auf Äckern und Weiden absetzen, können sie damit trüchtige Kühe und deren Kälber in Gefahr bringen.

Grund dafür ist der Parasit Neospora Caninum, der weltweit der Hauptgrund für Fehlgeburten bei Kühen ist. Der Hund ist hier der Endwirt. Er scheidet die Krankheitserreger aus, die für Rinder, aber auch für Schafe, Ziegen und Pferde gefährlich werden können. Wenn Weidetiere den Kot eines infizierten Hundes mit dem Futter aufnehmen, können sie sich mit dem Erreger infizieren.

Beispiel Heisererplatz: Trotz Hundetoilette sind häufig „Tretminen“ auf Gehwegen und in der Grünanlage zu finden.

Hundekot verschmutzt Böden und Gewässer

Hundekot ist kein natürlicher Dünger – ganz im Gegenteil. Auch wenn Pferdeäpfel und Kuhfladen liegen bleiben dürfen und als Pflanzendünger verwendet werden, gilt das keinesfalls für Hundehaufen. Den Unterschied macht die einfache Tatsache, dass Pferde und Rinder Pflanzenfresser sind – und der Hund ein Fleischfresser. Die Übertragung von Krankheiten erfolgt allermeist durch den Kot von Fleischfressern.

Wenn Hundekot in der Natur liegen bleibt, gelangt er mit der Zeit in Böden und Gewässer. Die Hinterlassenschaften enthalten große Mengen an Stickstoff und Phosphor, die eine unerwünschte Nährstoffzunahme verursachen. Außerdem kann das Grundwasser mit Bakterien kontaminiert werden.

An Straßen- und Wegrändern und auf öffentlichen Grünflächen ist eine Nährstoffzunahme ebenfalls nicht gewünscht. Um insektenfreundliche Blühflächen zu schaffen, wurde oft sogar mit hohem Aufwand der Boden durch „mageres“ Substrat getauscht.

Hundehass kein Futter bieten

Hundekot auf Gehwegen und am Wegesrand ist ein Reizthema. Leider gibt es immer wieder Menschen, die Hunde deshalb sogar hassen und deren Aversion so weit geht, dass sie Giftköder auslegen.

Das beste Mittel, um Konflikte zu verhindern, sind gut erzogene Hunde und pflichtbewusste Hundehalter/-innen, die sich nach jedem Hundehäufchen bücken und es einsammeln. Denn je weniger Hundehäufchen rumliegen, umso entspannter wird das Miteinander.

Hundehaufen können teuer werden

Hundehalter/-innen sind verpflichtet, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde einzusammeln und ordnungsgemäß zu entsorgen. Hundehaufen liegen zu lassen ist eine Ordnungswidrigkeit, die mit Bußgeld geahndet werden kann.

Wohin mit dem Hundehaufen?

In Wasserburg gibt es fast flächendeckend Hundetoiletten mit kostenlosen Tüten. Gibt es ausnahmsweise keinen Spender, nehmen Sie bitte einen eigenen Beutel zum „Gassigehen“ mit.

Sowohl das Häufchen als auch der Beutel gehören dann in den Restmüll. Das gilt übrigens auch, wenn die Tüte aus Biomaterial ist, denn Hundekot gehört keinesfalls in die Biotonne.

Immer wieder ist zu beobachten, dass Hundekot zwar aufgesammelt wird, der Beutel dann aber einfach liegen gelassen oder ins Gebüsch geworfen wird. Das ist natürlich besonders problematisch, weil dann nicht nur der Kot, sondern auch noch der Kunststoff die Umwelt verschmutzt.

Wer sich berechtigterweise Gedanken über die hohe Müllmenge macht, kann auch alte Brottüten oder andere gebrauchte Verpackungsbbeutel zum Einsammeln verwenden. So werden diese zumindest mehrfach verwendet.

Auch wenn es einige andere nicht machen: Gehen Sie bitte mit gutem Beispiel voran und übernehmen Sie nicht nur die Verantwortung für Ihren Hund, sondern auch für Ihre Mitmenschen und die Umwelt und sammelt sie den Kot Ihres Tieres immer auf.

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Die neue Abfallinfo 2023 ist da

Mit der aktuellen Ausgabe der Wasserburger Heimatnachrichten wurde die neue Abfallinformation 2023 an alle Haushalte verteilt. Die übersichtliche Broschüre enthält alle wichtigen Informationen über das System der Abfallsammlung, der Abfallgebühren und der Abfalltrennung im Stadtgebiet von Wasserburg. Ein darin ebenfalls enthaltener Stadtplan zeigt die einzelnen Entleerungsgebiete der Abfalltonnen sowie die Standorte der Wertstoffinseln.

Aus dem integrierten Kalender lassen sich die Termine der Restabfallton-





nen-Entleerungen in den einzelnen Stadtteilen ablesen. Auch die Entleerungstermine der städtischen Papiertonne und der Biotonne wurden selbstverständlich in die Übersicht mit aufgenommen.

Noch bequemer ist die elektronische Version des Kalenders

Dort sind alle Leerungstermine für jede Straße individuell abrufbar. Auf Wunsch erinnert auch eine „Denk dran“-Funktion an alle Termine.

Zu finden ist der Abfallkalender unter wasserburg.mein-abfallkalender.de.

ABFALLWIRTSCHAFT

Rücknahmepflicht für Elektro- und Elektronikgeräte



Bereits seit Mitte 2016 sind Händler mit einer Verkaufsfläche für Elektrogeräte von mehr als 400 Quadratmetern gesetzlich verpflichtet, beim Verkauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes ein Altgerät der gleichen Art unentgeltlich zurückzunehmen. Händler und Vertrieber müssen Elektro- und Elektronikgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind, sogar auch dann unentgeltlich zurücknehmen, wenn kein neues Gerät gekauft wurde. Elektro- und Elektronikgeräte können aber natürlich auch weiterhin am Wertstoffhof abgegeben werden.

Achten Sie bitte bei Geräten mit Speichermedien wie Computern oder Handys darauf, dass diese keine persönlichen Daten enthalten. Stellen Sie im eigenen Interesse durch Löschen der Daten sicher, dass Dritte keinen Zugriff darauf bekommen. Eine Überprüfung durch die Stadt findet nicht statt.

Haben Sie eine größere Menge an Elektro- und Elektronikgeräten oder Nachtspeicheröfen, setzen Sie sich bitte vor der Abgabe mit der Abfallberatung, Herrn Schachner, unter 08071 105-50 in Verbindung.

Elektro- und Elektronikgeräte dürfen nur auf die oben beschriebene Weise entsorgt werden. Die Abgabe an gewerbliche Sammler, z.B. bei Straßensammlungen (Wurfzettel) ist verboten. Dadurch soll eine illegale Verbringung ins Ausland verhindert werden. Auch über den Restmüll dürfen Elektrogeräte und Batterien nicht entsorgt werden.

Tafeln am Waldlehrpfad sind frisch renoviert



Schon seit 20 Jahren vermittelt der Wasserburger Waldlehrpfad Wissen um den Wald und die Zusammenhänge in der Natur. Entstanden ist der

Lehrpfad am Kellerbergweg und am Magdalenenweg als Schülerprojekt des Luitpold-Gymnasiums Wasserburg. Auf großformatigen Schautafeln werden die Tier- und Pflanzenwelt sowie die ökologischen Kreisläufe des heimischen Waldes illustriert und erläutert.

Initiiert wurde der Lehrpfad 2003 von Wolfgang Matschke, seinerzeit Bildungsbeauftragter am Forstamt Wasserburg und Förster in Rott am Inn, sowie dem Elternbeirat am Luitpoldgymnasium unter tatkräftiger Mithilfe vom Oberstudienrat Dr. Armin Furch.

Die Schautafeln wurden seinerzeit sehr hochwertig ausgeführt, so dass sie die beiden Jahrzehnte recht gut überstanden haben. Dennoch haben Witterung und Vandalismus im Laufe der Jahre natürlich ihre Spuren hinterlassen.

Mit Unterstützung vom Bauhof Wasserburg und dem Kunstmaler Georg Dünstl aus Rott zeigen sich die Tafeln nun wieder in neuem Glanz. Insbesondere die oft besuchte informative Schautafel an der „Schönen Aussicht“ lässt so manchen Besucher staunen über die Geschichte des einst mächtigen Rosenheimer Sees und die geologische Gestaltung Wasserburgs. Auch die handgemalte Übersichtstafel am Beginn des Weges erstrahlt wieder in frischem Glanz.

Bleibt zu hoffen, dass der Lehrpfad frei von Zerstörungswut weiterhin viele Jahre Wissen und Freude über unsere Natur vermittelt.

STADTARCHIV

Einblicke ins Bildarchiv

Straßenszenen in der Bruckgasse, Ende der 1940er Jahre, StadtA WS, Bildarchiv, Negativsammlung-003/245, Fotograf: Friedrich Ermel.

...und auf der Innbrücke, um 1957, StadtA WS, Bildarchiv, Negativsammlung-007/1271, Fotograf: Friedrich Ermel.

Zunehmender Verkehr in der Nachkriegszeit

Im Jahr 1929 wurden mit der Errichtung einer neuen Innbrücke zwei Fußgängerwege auf der Brücke, zwei Durchgänge links und rechts des Brucktores sowie eine Erhöhung und Verbreiterung der Tordurchfahrt geschaffen. Zuvor ging jeglicher Verkehr in der Mitte hindurch. Diese ‚alte Gewohnheit‘ zeigt sich noch auf der linken Fotografie der unmittelbaren Nachkriegsjahre. Einige Fußgängerinnen gehen im Moment der Aufnahme stadteinwärts durch das Brucktor hindurch, obwohl die zwei dafür vorgesehenen Durchlässe beim Ferstlhaus/Pensionat II sowie am Spital bereits seit knapp zwanzig Jahren hergestellt waren. Zwei Jungs sind im Begriff desgleichen stadtauswärts zu tun, während eine Radfahrerin mittig durch das Tor fährt. Autos: Fehlanzeige! Am unteren linken Bildrand sind zwei Fahrradfahrerinnen auszumachen, die einen kurzen Halt machen. Schauen sie den amerikanischen Soldaten hinterher, die gerade quer über die Bruckgasse gehen? Einige Jahre später scheint der in den 1950er Jahren zunehmende Verkehr das Straßenbild geordnet zu haben. Stadtaus- und einwärts gehen die Fußgänger auf dem Gehsteig und sind im Begriff die Fußgängerdurchgänge zu benutzen; die Fahrbahn wird von zwei Autos befahren: vorne ein 1948er Opel Kapitän,



hinten ein Mercedes, der jedoch zum Teil von der davor Radelnden verdeckt ist.

Diese und weitere Geschichten zu den Fotos unseres Bildarchivs finden Sie im neuen **Wasserburger Stadtbildkalender**. Erhältlich in der Touristinfo Wasserburg, im örtlichen Buchhandel (Wasserburger Bücherstube, Buchhandlung Herzog, Buchhandlung Fabula) sowie in einigen Geschäften (Gartner Versandprofi, Innkaufhaus, Wasserburger Markthallen) erhältlich zum Preis von 11,90 Euro.

KINDERTAGESSTÄTTE NÖRDLICHE BURG AU

Kommt wir woll`n Laterne laufen

„Kommt wir woll`n Laterne laufen...“ schallte es durch die Straßen der Nördlichen Burgau, als sich deren Kindertagesstätten-Kinder mit ihren Geschwistern, Eltern, Großeltern und den pädagogischen Mitarbeitern auf den Rundweg machten, immer mit ihrer selbstgebastelten Laterne dem St. Martin auf seinem Pferd hinterher. Auch viele ehemalige Kindergartenkinder und Freunde der Einrichtung reihten sich im großen Laternenzug ein.



An Haltestationen wurde gemeinsam gesungen, den Bewohnern des benachbarten Alten- und Pflegeheims wurden köstliche Martinsgänse als kleiner Gruß überbracht. Am großen Platz des Wohngebietes durften die Kinder die Martinslegende hören und erleben, die durch das pädagogische Personal schauspielerisch dargestellt wurde. Gemütlich feierten die Familien bei Kinderpunsch, Glühwein und köstlichen Martinsgänsen am Lagerfeuer dieses besondere Ereignis.

Die Kita-Leitung Ines Wiesenthal mit ihrem Team war begeistert von der friedlichen Atmosphäre, der großen Gemeinschaft Kita „Nördliche Burgau“ und bedankt sich recht herzlich beim Elternbeirat für die Organisation und Durchführung der kulinarischen Versorgung, bei den Bäckerinnen, den Getränkependern, bei Robert Hiebl für die Darstellung des St. Martin mit seinem Pferd und bei den jungen Mitgliedern der Feuerwehr Wasserburg, die den Zug begleiteten und absicherten, das Feuer unter Kontrolle hatten und den Kindern ein unvergessliches Erlebnis rund um das „kleine“ Feuerwehrauto bescherten.

Stimmungsvolles St. Martinsfest der Kindertagesstätte Reitmehring



Die Kindertagesstätte Reitmehring feierte nach langen Vorbereitungen und Basteln der Martinlaternen am 11. November das St. Martins-Fest. Erwartungsvoll versammelten sich die Kinder der drei Kindergärten - so wie einer Kinderkrippengruppe vor der Pfarrkirche Reitmehring, welche

von den Familien und Gästen sehr gut besucht war. Die Vorschulkinder spielten in traditioneller Weise die Geschichte des St. Martins und tanzten danach einen stimmungsvollen Lichtertanz. Das gemeinsame Singen der Martinslieder, bei denen zuletzt Lichter von Hand zu Hand weitergereicht und geteilt wurden, führten die Kinder und Familien im Sinne des Martinsfestes zusammen.

Im Anschluss an die einstimmende Vorführung und den gemeinsamen Liedern trugen die Kinder ihre selbstgebastelten Laternen beim Martinsumzug durch Reitmehring. Zurück an der Kirche war das St. Martinsfeuer bereits entzündet worden. Der Elternbeirat sorgte für das Wohl der Kinder und Erwachsenen mit Glühwein, Punsch und Hotdogs, was zu einem langen Beisammensein am Martinsfeuer beitrug. Das gelungene St. Martinsfest wurde in feierlicher Stimmung bis lange in den Abend gefeiert.

Dr. Ursula Winkler-Budenhofer

St. Martinsfest im Haus für Kinder St. Jakob / St. Konrad

„Wie Sankt Martin will ich werden“, schallte es in diesem Jahr durch das Haus für Kinder im Burgerfeld. Eingeleitet wurde die Martinszeit mit dem Basteln der Laternen in allen Gruppen. Zur gleichen Zeit machten sich schon viele engagierte Elternbeiratsmitglieder zusammen mit dem Kindergarten team Gedanken, wie die Feier in diesem Jahr aussehen könnte. In der Martinswoche wurden dann die Lieder mit Frau Zwiefelhofer, der Kirchenmusikerin der Pfarrei in Wasserburg, geübt. In den Gruppen wurde die Martinsgeschichte erzählt und im Spiel der Martinmantel geteilt. So kam bei den Kindern die Frage auf, was man noch alles mit seinen Mitmenschen teilen könnte. Der Höhepunkt am Donnerstagvormittag war dann der Besuch von St. Martin mit seinem Pferd „Leni“ im Garten von St. Konrad, direkt im Anschluss an die gemeinsame Lichterfeier in den Gruppen. Eine besondere Überraschung war auch der Besuch von Frau Witt, unserer Gemeindereferentin, die in den Kindergarten kam und jedem Kind ein Martinsgänlein überreichte.



Am Mittwochabend und am Donnerstagabend versammelten sich jeweils die Kinder aus zwei Gruppen mit ihren Familien im Garten am Martinsfeuer. Nach einigen Martinsliedern ging es dann gemeinsam mit den Laternen in den Herderwald zum Martinsumzug. Anschließend trafen sich alle wieder im Garten und ließen das Fest bei leckeren Martinsgänsen, deftigen Semmeln, Punsch und Glühwein ausklingen. Zum Abschluss der Martinswoche besuchten die Schulanfänger aus allen Gruppen das Altenheim St. Konrad, um mit den Bewohnern zusammen Martinslieder zu singen. Unser herzlicher Dank geht an alle Elternbeiräte, unseren St. Martin Guido Schneider mit seiner Familie, Frau Witt und alle Familien aus dem Kindergarten.

Fragen, suchen, Klima schützen

**KlimaSchutz
Dialog
Wasserburg**

Der KlimaSchutzDialog Wasserburg empfiehlt den Wechsel zu einer nachhaltigen Suchmaschine

Allein in Deutschland werden täglich so viele Suchanfragen bei Google gestellt, wie Menschen in der Bundesrepublik leben – circa 80 Millionen. Die Anfragen kommen von Personen, die privat und auch beruflich schnelle Informationen benötigen. Wer statt zu googeln zu einer alternativen Suchmaschine wechselt, betreibt nicht nur Umweltschutz, sondern legt ein Bekenntnis zur Nachhaltigkeit ab.

Mit einem Marktanteil von über 90 Prozent ist Google der Platzhirsch unter den Suchmaschinen. Die monopolartige Stellung ist vielen Menschen ein Dorn im Auge. Zum Glück gibt es alternative Suchmaschinen, denen Da-

tenschutz und Nachhaltigkeit mehr wert ist als dem amerikanischen Riesenkonzern. Diese Suchmaschinen gewinnen ihre Nutzer mit dem Wertversprechen, dass ihre Daten sicher sind und die Einnahmen mehrheitlich einem guten Zweck zukommen.

Bing versus Google, Privatsphäre versus Tracking

Es gibt genau zwei hochkomplexe Suchalgorithmen – Google und Bing. Auch wenn Bing, angeboten von Microsoft, im Praxistest gut abschneidet und im Kern neun von zehn Suchanfragen gleichwertig sind, ist Google für die meisten Nutzer komfortabler. Denn Google bietet eine enge Verzahnung mit den hauseigenen Diensten – Maps, Musik, Android, Cloud, Mails, Kalender, Kontakte, Notizen und und und... Und genau hier entsteht das Problem: Denn niemand verfügt über so viele Datenpunkte wie Google mit seiner Vielzahl an Diensten.

Google trackt, sammelt und verkauft diese Daten. Denn die Produkte für Google sind nicht die Werbeanzeigen, sondern die Menschen und deren Daten. Microsoft Bing hingegen unterstützt den Trend zur datenschutzfreundlichen Suche und setzt aktuell das „Private Search“-Programm auf. Damit will Bing garantieren, dass Daten nicht getrackt oder gespeichert werden. Der einzige Eingriff ist das Herausfiltern von Bots und Spam, was verhindert, dass Werbekunden Geld für irrelevante Suchanfragen ausgeben.

Doch was ist mit den alternativen Suchmaschinen, wie etwa Ecosia, die von immer mehr Menschen genutzt werden? Denn trotz eines Wechsels zu diesen bleibt die Entscheidung im Grunde eine zwischen Google und Bing. Warum? Ganz einfach, denn gleich ob Ecosia, Gexsi, Lilo oder sogar Yahoo: Von den (alternativen) Suchmaschinen greifen alle (außer Startpage, die Google nutzen) in Form von „White Label“-Partnerschaften auf den Bing-Algorithmus zurück. Microsoft selbst bekommt bei diesen Kooperationen für die Bereitstellung der Technologie den kleineren Teil. So bleibt genug für ihre Partner, die ihre Einnahmen mehrheitlich einem guten Zweck zuführen. Was für die alternativen Suchmaschinen Geld für „Impact“ ist, sind aus Sicht von Bing Vertriebsprovisionen. Quasi Win-Win. In Sachen Datenschutz gehen die „kleinen“ Anbieter, die den Bing-Algorithmus nutzen, oft noch einen Schritt weiter, denn sie speichern keine Daten und geben Bing nur die nötigsten Informationen.

Vom Datenschutz zum Umweltschutz

DuckDuckGo, Qwant, Startpage und Metager sind Suchmaschinen, die besonderen Wert auf den Datenschutz legen und so wenig Nutzerinformationen wie möglich an ihren Algorithmuslieferanten Bing weiterleiten. In den letzten Jahren entstanden jedoch alternative Suchmaschinen, die den Fokus vermehrt auch auf den Schutz der Umwelt richten. Mit Abstand die bekannteste ist Ecosia. Die Suchmaschine nutzt ihre Provisionseinnahmen und pflanzt damit Bäume.

Mehr als 130 Millionen Bäume konnten, laut Zähler auf der Website, durch die Werbeeinnahmen beziehungsweise die Clicks der Ecosia-Nutzer gepflanzt werden. Eine Suchmaschine, die statt Bäume zu pflanzen mit jeder Suchanfrage Plastikflaschen zählt und aus dem Meer fischt, ist ein Newcomer am Markt: Ocean Hero. Doch auch die beiden Giganten und Algorithmuslieferanten engagieren sich nun auch für das Klima: Die Datenzentren von Bing sind bereits seit Jahren CO₂-neutral. Das will Google in Zukunft sogar noch übertreffen und durch den Aufbau von Kapazitäten im Bereich erneuerbarer Energien bis 2030 alle CO₂-Emissionen rückwirkend seit Gründung des Unternehmens 1998 ausgleichen. Microsoft will hier wiederum mit dem gesamten Konzern nachziehen.

Mit den Erlösen Gutes tun

Andere Suchmaschinen nutzen ihre Provisionseinnahmen für soziale Zwecke. Eine davon ist Gexsi, die seit 2018 gezielt immer wieder neue Social-Entrepreneurship-Projekte unterstützt und damit einen wichtigen Beitrag zu den 17 UN-Nachhaltigkeitszielen leistet. So etwa glassic, ein studentisches Start-up aus München, das die Idee umweltfreundlicher Mehrwegflaschen in Thailand etabliert, oder die Initiative Tausche Bildung für Wohnen, die auf unkonventionelle Weise Bildungspatenschaften für Kinder organisiert. Suchmaschinen mit einem ähnlichen Ansatz gibt es auch in Frankreich: Bei Lilo und YouCare können die Nutzer sogar selber auswählen, welche Organisation beziehungsweise welchen sozialen Zweck sie unterstützten möchten. In Dänemark wiederum heißt das soziale Pendant übrigens Givero.

Geld für Projekte - Image für Unternehmen

Die Suchmaschine Gexsi berücksichtigt, in welcher Region sich ihre Nutzer aufhalten und unterstützt bevorzugt innovative soziale Projekte vor Ort, wie etwa das Projekt „Tausche Bildung für Wohnen“

Die alternativen Suchmaschinen zielen vor allem auch auf Firmen als Nutzer, denn sie bieten Lösungen im Bereich Datenschutz und Imagegewinn durch gesellschaftliches Engagement. Gexsi setzt zusätzlich auf eine glaubwürdige Governance-Struktur. Die Firmenanteile hält die gemeinnützige Good Impact Foundation in Berlin, und Partnerschaften wie etwa mit dem WWF zeigen das gesellschaftliche Engagement.

So hat Gexsi im Frühjahr 2020 zum Beispiel die Panda-Suche gelauncht, die bei Suchanfragen Geld für die Projekte der Umweltschutzorganisation generiert. Auch Gexsi profitiert davon, denn über die Bekanntheit der NGOs erreicht die soziale Suchmaschine neue Zielgruppen. Suchmaschinen wie Gexsi, Ecosia oder die dänische Givero bieten Unternehmen zusätzlich an, die über ihre Mitarbeiter/-innen generierten Einnahmen zu messen. So wird aus der täglichen Suche im Netz ein starkes CSR-Tool, für das Unternehmen und die Angestellten sehen, welche guten Taten sie durch ihre Suchanfragen im Netz vollbringen.

Die Alternativen zu Google bringen somit zwei große Vorteile mit sich: Daten- und Umweltschutz. Die gegenwärtigen Marktanteile zeigen jedoch, dass hier noch viel Luft nach oben ist. Bleibt zu hoffen, dass das Angebot an alternativen Suchmaschinen zukünftig massiv wachsen wird und auch die Netzsuche einen nachhaltigen Wandel erlebt.

Text: Lennart Zech – der Beitrag wurde freundlicherweise vom forum Nachhaltig Wirtschaften (www.forum-csr.net) zur Verfügung gestellt.

Es ist soweit - die RoMed Klinik Wasserburg zieht um!

Ein Mammutprojekt neigt sich dem Ende zu und eine große Hürde ist noch zu nehmen. Von Freitag, 2. Dezember bis Samstag, 3. Dezember wird umgezogen.



Die Notfallversorgung ist organisiert und gesichert!

- Während des Umzugs am Freitag, 2. Dezember, wird die Zentrale Notaufnahme (ZNA) für Patienten, die fußläufig in die Klinik an der Krankenhausstraße kommen, für die Notfallversorgung zur Verfügung stehen.
- Bei Bedarf steht ein Rettungstransportwagen (RTW) für notwendige Patientenfahrten zwischen den Kliniken zur Verfügung.
- Rettungsdienste fahren in dieser Zeit die nächstgelegenen Kliniken an.
- Ab Samstag, 3. Dezember ist die ZNA am neuen Standort in Gabersee 1 geöffnet.
- Über die zentrale Telefonnummer 08071 770 ist ein Ansprechpartner der RoMed Klinik Wasserburg immer erreichbar.

Wichtige Hinweise für Schwangere

- Alle Schwangeren, die ihr Kind bis Mitte Dezember 2022 erwarten und in der RoMed Klinik Wasserburg entbinden möchten, vereinbaren einen Termin zur Geburtsanmeldung über die Klinik-Homepage <https://www.romed-kliniken.de/de/wasserburg/geburtsilfe.htm>
- Alte oder neue Klinik? Vor Abfahrt zur Geburt sollte man sich unbedingt telefonisch am 1. und 2. Dezember unter der Nummer 08071 77 5360 und am 3. Dezember unter 08071 77 7501 informieren, in welcher Klinik die Entbindung möglich ist.

Patientenbesuche

Während der Umzugsphase sind Besuche nicht gestattet. Ab Sonntag, 4. Dezember sind zwischen 9 und 20 Uhr Patientenbesuche wieder möglich. Beim Haupteingang am Empfang gibt es nähere Informationen auf welcher Station die Angehörigen ihr Zimmer haben. „Wir kümmern uns darum, dass unsere Patientinnen und Patienten auch während des Umzuges bestens versorgt und sicher in die neue Klinik verlegt werden“, betont Christof Maaßen, Kaufmännischer Leiter der RoMed Klinik Wasserburg am Inn.

Neue Anschrift und telefonische Erreichbarkeit

Gabersee 1 in 83512 Wasserburg am Inn, so lautet die neue Heimatadresse der RoMed Klinik Wasserburg. Telefonisch ist die Klinik weiterhin unter der bekannten zentralen Telefonnummer 08071 770 erreichbar.

Weiterführende und laufend aktualisierte Informationen finden sich auf der Klinik-Homepage unter: <https://www.romed-kliniken.de/de/wasserburg/die-klinik-im-ueberblick.htm>

Wie kann die Bevölkerung die Klinik während des Umzugs entlasten? Muss ich unbedingt in die Notaufnahme?

Handelt es sich um eine Erkrankung oder Verletzung, die vom niedergelassenen Arzt versorgt werden kann, dann sollte in erster Linie der Hausarzt kontaktiert werden. Außerhalb der Sprechzeiten des Hausarztes steht der ärztliche Dienst der kassenärztlichen Vereinigung Bayerns (KVB) unter der Telefonnummer 116 117 zur Verfügung. Bei ersten Erkrankungen oder lebensbedrohlichen Situationen ist der Notruf über 112 immer erreichbar.

LANDKREIS ROSENHEIM

Sozialpädagogische Unterstützung für mehrere Schulen im Landkreis

Mehreren Anträgen auf sozialpädagogische Unterstützung in Schulen im Landkreis Rosenheim hat der Jugendhilfeausschuss einstimmig stattgegeben.

Die Grundschulen in Edling, Prien, Stephanskirchen und Wasserburg haben einen Antrag auf eine sozialpädagogische Fachkraft an ihrer Schule gestellt. Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt, diese Anträge in das staatliche Förderprogramm aufzunehmen. Sofern diesem Antrag stattgegeben wird, übernimmt der Landkreis Rosenheim anteilig die Personal- und Sachkosten. Den Anträgen der Grundschule Bad Aibling und der Mittelschule Feldkirchen-Westerham auf Erhöhung der Wochenstunden der bestehenden sozialpädagogischen Förderung wurde ebenfalls zugestimmt.

Aktuelle Terminhinweise

Unsere Beratungsangebote finden Sie jede Woche aktuell auf www.wasserburg.de/buergerbahnhof



Kleidertausch - Aktion im Jugendtreff Innsekt



Am **Freitag, 02.12.**, findet im Jugendtreff Innsekt von 16 bis 20 Uhr ein **Kleidertausch** für Jugendliche und Erwachsene statt. Gerne dürfen gut erhaltene, gewaschene Kleidung, Schuhe und Accessoires von Dienstag, 29.11 bis Donnerstag, 01.12 von 12 bis 19 Uhr im Jugendtreff abgegeben werden. Dort werden die Stücke dann schon mal etwas sortiert und aufgehängt.

Am Freitag dürfen dann pro Person nur

noch maximal 5 Teile mitgebracht werden. Mitnehmen darf man so viel man möchte bzw. brauchen kann.

Der Tausch richtet sich an **alle Jugendlichen und Erwachsenen ab 12 Jahren** die Lust auf Austausch und Kleidung haben. Die übrige Kleidung wird ggf. gespendet oder im Jugendtreff bei anderen Aktionen weiterverwendet.

Spendenaktion vom Wasserburger Eltern-Netz

Geld-Geschenk für Familien mit Wasserburg-Pass

Der „Förderverein Wasserburger Elternnetz e.V.“ verteilt heuer für alle Kinder, die im Besitz des WasserburgPasses sind, eine Geldspende. In Zeiten von Energiekrise und generell stark steigenden Preisen sollen Familien mit Kindern so eine kleine Unterstützung erfahren.

Für das jeweils erste Kind einer Familie wird ein Betrag von **50 Euro** ausbezahlt, für jedes weitere Kind der Familie jeweils **25 Euro**.

Die Verteilung der Geldspenden findet an zwei Terminen im Bürger-Bahnhof Wasserburg statt:

- Montag 05.12.22 von 16.30 bis 18.30 Uhr
- Donnerstag 08.12.22 von 9 bis 12 Uhr

Für die Abholung der Spende müssen Sie Ihren Ausweis, Ihren eigenen WasserburgPass sowie den der Kinder mitbringen.



STIFTUNG ATTL

30 Jahre OBA in Wasserburg

Angebote für ein erfülltes Leben

Gegründet vor 30 Jahren als „Offene Behinderten Arbeit“ hat die OBA in Wasserburg mittlerweile nicht nur ihren Namen geändert. Heute heißen sie „Offene Betreute Angebote“. Der Dienst ermöglicht mit vier Mitarbeiterinnen, knapp 20 Übungsleitern/-innen und Ehrenamtlichen den Klienten ein gemeinsames und inklusives Erleben und Gestalten der Freizeit. „Dieser neue Name steht dafür, was wir täglich tun, ohne Menschen mit dem Stempel der Behinderung zu versehen“, sagt Leiterin Theresa Fuchs.

Seit 1988 fördert der Freistaat Bayern im Rahmen von Richtlinien diese Beratungs- und Betreuungsdienste für Menschen mit Assistenzbedarf. Im Zuge dieser damals neuen Finanzierungsmöglichkeit entstanden in Bayern nach und nach die ersten OBA-Dienste. Die Gründung der Wasserburger OBA erfolgte am 1. November 1992. Damals befand sich das Büro noch auf dem Gelände der Stiftung. Im Jahr 2000 erfolgte der Umzug ins Büro im Wasserburger Stadtzentrum. „Dort ist die OBA barrierefrei erreichbar und bietet Büroräume für die Organisation des Dienstes. Auch die Vernetzung mit Partnern aus dem Sozialraum lässt sich von Wasserburg aus einfacher leisten“, so die Leiterin.

Mit derzeit 1,41 Fachkraftstellen muss sie die monatlichen Freizeitangebote und die Beratungen durchführen. Fünf Kolleginnen in Teilzeit sowie weitere Übungsleiterinnen und Ehrenamtliche gewährleisten mit ihr zusammen den Betrieb. „Ohne diese tragende Säule an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sich mit vielen persönlichen Fähigkeiten und Ideen einbringen, hätte sich die OBA nicht von wenigen Veranstaltungen monatlich bis hin zum heutigen umfangreichen Programm entwickeln können. Alle Kolleginnen und Kollegen sind eine wertvolle Bereicherung“, sagt Theresa Fuchs.

Und der Bedarf nach OBA-Leistungen ist groß. „Plätze in Wohnheimen bleiben rar. Und natürlich wollen auch gar nicht alle Klienten in eine Einrichtung umziehen. Mit unserem Einsatz helfen wir dabei, dass sie zuhause ein erfülltes, eigenständiges Leben führen und bei Fragen oder Problemen nicht allein gelassen werden.“

Außerdem bietet die OBA seit 2006 mit dem familienunterstützenden Dienst (FUD) auch stundenweise Einzelbetreuungen zur Unterstützung von Familien an. „Dieses Angebot erlaubt ein sehr individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Betreuten, die ganz unterschiedliche Einschränkungen vorweisen“, erklärt die OBA-Leiterin. „Von Vorlesen, handwerklichen Tätigkeiten, Fahrradausflügen bis hin zu Tagesausflügen ist eine individuelle Betreuung nach Interessen des Einzelnen möglich, von der auch die jeweiligen Angehörigen profitieren.“

Im Jahr 2000 entstand das Ambulant Betreute Wohnen (ABW) aus der OBA heraus – ein mittlerweile eigenständiger Bereich. Viele dieser Klienten nutzen selbst intensiv die Angebote der OBA. Ein regelmäßig erscheinendes OBA-Programm informiert über alle Angebote der kommenden Monate – inklusive Kursen, Ausflügen bis hin zu mehrtägigen Kurzurlauben.

„Die derzeit beliebteste Veranstaltung ist der regelmäßig stattfindende Kegelabend im Gasthof Brunnlechner in Babensham. Der sportliche Wettkampf in Verbindung mit fröhlicher Geselligkeit und gutem Essen macht einfach allen Teilnehmern sehr viel Freude“, so Fuchs. Der Austausch mit anderen und Angebote zur gemeinsamen Freizeitgestaltung sind eine Kernaufgabe der OBA. „Durch die Unterstützung der OBA -Mitarbeiter wird das Recht auf Teilhabe in der Gesellschaft umgesetzt.“

Einen weiteren großen Anteil in der Arbeit der OBA nehmen Beratungen ein. „Bei Fragen oder Antragstellung zur Grundsicherung, zum Pflegegrad

GROSSE AUSWAHL AN SPIELZEUG - ZU TOP-PREISEN

EDER JUNIOR CLUB

HOL DIR JETZT DEINEN NEUEN KATALOG MIT TOLLEN WEIHNACHTS-ANGEBOTEN!

EDER JUNIOR CLUB

49,99 € ~~64,99 €~~

49,99 € ~~64,99 €~~

27,99 € ~~34,99 €~~

39,99 € ~~49,99 €~~

Wohnwagen für geheime Club-Treffen
Ab 5 Jahren
2114184

Cartora GO!!! Hot Wheels™
Spielzeugauto CA. 4,5 m. Mit Springstachel und Schlingensystem. Mit Motor. Mit Magnet. Mit LED-Beleuchtung. Roboter fernsteuert. Ab 9 Jahren.
2113852

Zauberberg
Kinderspielzeug für 1-4 Spieler. Ab 5 Jahren.
2114232

42137 Formula E™ Porsche 99X Electric
Ab 8 Jahren. Ab 9 Jahren.
2116264

SONDERAUSGABE DES
PROFI
Der Fachmarkt für Bauen + Heimwerken + Garten. **EDER**

PROFI
Der Fachmarkt für Bauen + Heimwerken + Garten. **EDER**

Am Aussichtsturm 3 - 5 · 83512 Wasserburg am Inn
Tel. 0 80 71/104 92-0 · www.eder-profi.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-19.00 Uhr · Sa. 8.00-18.00 Uhr

oder zum Schwerbehindertenausweis sowie zu den neuen Möglichkeiten des Bundesteilhabegesetzes sind die Klienten oder die Familien schnell überfordert. Wir ermitteln mit ihnen zusammen den Hilfebedarf und sind ein Wegweiser durch den nicht immer verständlichen Behördenschwungel“, erklärt Theresa Fuchs.

Das OBA-Programm liegt in Wasserburg in der OBA, im Cafesito und im Bürgerbüro der Stadt aus. Online steht es auf der Seite barrierefrei.stiftung.atl.de/OBA und kann per Mail verschickt werden: oba@stiftung.atl.de

Attler Land Frauen unterstützen Mehrgenerationenhaus



„Wir freuen uns sehr, dass wir dem Mehrgenerationenhaus Wasserburg mit seinem vielfältigen Angebot 300 Euro spenden können“, so Martina Steinbeiß und Karin Rumpfinger der Attler Land Frauen. „Unser gemeinnütziger Verein besteht seit Juni 2022. Wir sind ein Zusammenschluss von Frauen jeden Alters im ländlichen Gebiet Attel und haben zum Ziel, mit verschiedenen Aktionen die Gemeinschaft der Frauen vor Ort zu stärken.“

Aus den Erlösen von Kuchenverkauf und anderen Aktionen unterstützen wir soziale Projekte in unserer Heimat. Am Mehrgenerationenhaus gefällt uns neben dem umfangreichen Angebot besonders, dass es für alle Menschen jeden Alters, Nation, Religion und Kultur offensteht.“ Maria Hessdörfer, Leiterin des Mehrgenerationenhauses, bedankte sich herzlich bei den Attler Land Frauen: „Wir sehen uns als offenen Begegnungsort für alle Menschen und alle Altersstufen, das spiegelt sich auch in unseren Angeboten vom Kidsclub bis zum Senioren-PC-Kurs. In unserer Arbeit sind wir auf Spenden angewiesen und freuen uns deshalb besonders über das Engagement der Attler Land Frauen.“

KINDERSCHUTZBUND

Wochenendkurs Pubertät am 10. und 11. Dezember

„Du bist voll peinlich!“ Diesen Ausruf haben Eltern pubertierender Kinder bestimmt schon einmal gehört. Das Leben mit so einem Pubertier, wie es Jan Weiler nennt, stellt Eltern oft vor erzieherische Herausforderungen und bringt sie an ihre persönlichen Grenzen. Was in der Pubertät mit den Kindern passiert, wie Eltern entspannter damit umgehen können und der Familienalltag dadurch stressfreier wird, erleben Eltern im bewährten Elternkurs Starke Eltern - Starke Kinder® des Kinderschutzbundes mit Schwerpunkt Pubertät. Einen Kompaktkurs an einem Wochenende bietet Dorothee Ortner (Diplom Sozialpädagogin (FH) und Mediatorin) von Samstag, 10.12. (9 bis 17 Uhr) und Sonntag, 11.12. (9 - 16 Uhr) in den Räumlichkeiten des Kinderschutzbundes in Wasserburg an. Der Kurs kostet 100 Euro; für Paare 160 Euro; Getränke und Pausensnacks inklusive.

Weitere Informationen und Anmeldung über Dorothee Ortner, Tel. 0170 3711775, d.ortner@kinderschutzbund-rosenheim.de und unter www.kinderschutzbund-rosenheim.de.

DIE JOHANNITER

Startschuss für den Johanniter-Weihnachtstrucker

Sammelzeitraum vom 19. November bis 16. Dezember 2022

Am 19. November ist der Startschuss für die Johanniter-Weihnachtstrucker-Aktion 2022 gefallen. Die Hilfsorganisation bittet auch in diesem Jahr wieder Privatpersonen, Firmen, Schulen, Kindergärten und Vereine, Hilfspäckchen mit Grundnahrungsmitteln, Hygieneartikeln und einem kleinen

Kinderspielzeug zu spenden. Die Päckchen sind für notleidende Kinder, Familien, alte Menschen und Menschen mit Behinderung, deren Lebenssituation durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie bereits noch schwieriger geworden war. Der Krieg in der Ukraine, die gestiegenen Kosten für Heizung und Energie sowie Lebensmittel sind für diese Menschen besonders spürbar.



Alle Johanniter-Landesverbände unterstützen die Organisation der Weihnachtstrucker-Aktion in diesem Jahr. Von Norden bis Süden sammeln insbesondere Kinder aus Kindereinrichtungen und Schulen Pakete, um hilfsbedürftige Menschen zu unterstützen. Auch zahlreiche Unternehmen und Organisationen beteiligen sich an der Aktion. „Es ist einfach großartig, wieviel Unterstützung wir von den Menschen bekommen! Viele spenden seit mehreren Jahren Pakete für den Johanniter-Weihnachtstrucker. Das gehört bei ihnen einfach zur Vorweihnachtszeit wie das Plätzchenbacken“, sagt Markus Haindl, Dienststellenleiter der Johanniter in Wasserburg. Neben Albanien, Bosnien, Bulgarien, Rumänien und der Ukraine werden in diesem Jahr auch Pakete in die Republik Moldau verteilt. Und auch Deutschland steht wieder als Zielland fest: viele Menschen leiden auch hier unter den wirtschaftlichen Bedingungen und brauchen Unterstützung.

„Die Zahl derer steigt, die mit äußerst geringen Mitteln auskommen müssen.“, erläutert Markus Haindl. „Daher wird der Johanniter-Weihnachtstrucker mit Partnern in den südosteuropäischen Zielländern, aber auch in Deutschland zusammenarbeiten.“ Zudem gibt es zusätzlich die Möglichkeit, „virtuelle Päckchen“ zu packen: durch Geldspenden, die Teile des Inhalts oder ein komplettes Päckchen finanzieren. Die eigentlichen Päckchen stellen dann die bewährten Partner in den Empfängerländern zusammen. Auf der Internetseite www.weihnachtstrucker-spenden.de kann jeder ein Päckchen - oder auch zwei und mehr - packen.

Bis zum 16. Dezember 2022 können die gepackten Päckchen zu den Abgabestellen gebracht werden. Es ist wichtig, sich auch in diesem Jahr an die Packliste zu halten, damit keine Probleme am Zoll entstehen und die Menschen möglichst gleichwertige Päckchen erhalten. Wer möchte, kann eine Karte mit einem persönlichen Weihnachtsgruß beilegen. Die Artikel sollten in einen stabilen Karton geeigneter Größe gepackt werden.

Packliste für die Weihnachtstrucker-Päckchen:

1 Geschenk für Kinder (Malbuch oder -block, Malstifte), 2 kg Zucker, 3 kg Mehl, 1 kg Reis, 1 kg Nudeln, 2 Liter Speiseöl in Plastikflaschen, 3 Packungen Multivitamin-Brausetabletten, 3 Packungen Kekse, 5 Tafeln Schokolade, 500 g Kakaotränkepulver, 2 Duschgel oder Seife, 1 Handcreme, 2 Zahnbürsten und 2 Tuben Zahnpasta.

Nicht nur mit Päckchen, auch mit Spenden können Hilfwillige den Weihnachtstruckern unter die Arme greifen und den Transport der Pakete oder die Koordination des Projektes unterstützen. Spenden sind möglich unter www.johanniter.de/weihnachtstrucker oder direkt über folgendes Konto: Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.; IBAN: DE89 3702 0500 0004 3030 02; BIC: BFSWDE33XXX; Stichwort: Weihnachtstrucker. Oder virtuelle Päckchen packen direkt über die Spendenseite.

BADRIA

Neuigkeiten aus dem Badria

„Arbeiten wo andere Urlaub machen“ Stellenangebote im BADRIA

Aktuell werden für das Bade-, Sport- und Freizeitzentrum BADRIA in unterschiedlichsten Abteilungen neue Mitarbeiter/-innen gesucht:

- Kassenkraft in Teilzeit

Gemeinsam für Wasserburg!



Redaktion und Medienberatung der
Wasserburger Zeitung und wasserburg24.de

„Alle News aus
deiner Stadt – gedruckt
und online.“



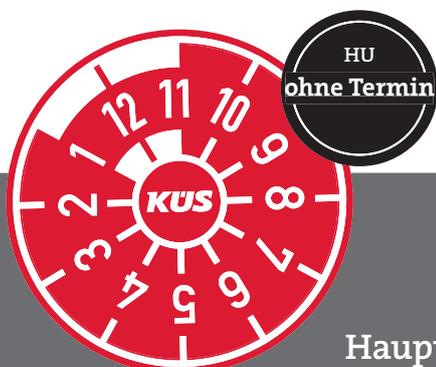
wasserburg24.de



INGENIEURBÜRO **PETER BUBB**

Unsere Öffnungszeiten

Mo 9-12 u. 13-18 Uhr
Di 13-17 Uhr
Mi 9-12 u. 13-17 Uhr
Do 8-12 u. 13-17 Uhr
sowie nach Vereinbarung.



Hauptuntersuchungen
(HU) inkl. Abgas
Änderungsabnahmen
Oldtimereinstufungen



Viehhausen 4 · 83512 Wasserburg
Tel. 0 80 71 - 51 04 88 · team@bubb.eu



Unfallrekonstruktionen
Schadengutachten
Fahrzeugaufwertungen
UUV-Prüfungen

- Azubi als Fachangestellte/-r für Bäderbetriebe 2023
- Hallenwart für die Badria-Halle (Mini-Job)
- Rettungsschwimmer und Fachangestellte/-r für Bäderbetriebe (Aushilfe, Teil- oder Vollzeit)

Alle detaillierten Informationen und Stellenausschreibungen sind auf der Homepage unter www.badria.de zu finden.

Saunanacht „Christmas Banja“ am 9. Dezember

Ein Besuch vom Nikolaus, heißer Glühwein, wohlthuende Weihnachtsmasken, Motto-Aufgüsse und kulinarische Schmankerl aus der Gastronomie warten bei der Christmas Banja Saunanacht am 9. Dezember auf alle Saunaliebhaber.

„Vorsilvester Saunanacht“ am 30. Dezember



Das neue Jahr, das Jubiläumsjahr 2023 im Badria - das wird in der Vorsilvester-Saunanacht am Freitag, 30. Dezember in der BadriaSpa Saunalandschaft eingeläutet. Neben extralangen Öffnungszeiten bis 0,30 Uhr, Spezialaufgüssen und kulinarischen Highlights wird ein großes Musikfeuerwerk für tolle Stimmung sorgen. Als weiteres Highlight wird das Hallenbad von 21 bis 0,30 Uhr ausschließlich für textilfreies Schwimmen geöffnet sein.

Adventskalender mit täglichen Aktionen

Auch 2022 wird es wieder den Badria Adventskalender geben. Hinter jedem Türchen verstecken sich tolle Überraschungen, Vergünstigungen und Specials. Nähere Infos dazu gibt es demnächst auf der Homepage und an der Kasse.

Schließungstag am Montag, 19. Dezember

Aufgrund von Rückbauarbeiten des Gerüsts in der Eingangshalle muss das komplette Badria aus Sicherheitsgründen am Montag, 19. Dezember geschlossen bleiben.

Termine vom 26. November bis 9. Dezember

Ausführliche Beschreibungen auf www.wasserburg.de

Samstag 26.11.22

- 12:00 Uhr **Wasserburger Christkindlmarkt**
 15:00 Uhr **Adventliches Wasserburg - Führung**
 Treffpunkt vor der Touristinfo. Anmeldung in der Touristinfo
 18:00 Uhr **Gin Tasting**
 Hotel Fletzinger
 20:00 Uhr **WERTHER**
 Theater Wasserburg

Sonntag 27.11.22

- 12:00 Uhr **Wasserburger Christkindlmarkt**
 19:00 Uhr **WERTHER**
 Theater Wasserburg

Dienstag 29.11.22

- 19:00 Uhr **Stammtisch der Attler Land Frauen**
 Fischerstüberl Attel

Mittwoch 30.11.22

- 18:00 Uhr **Infoabend für Angehörige suchtkranker Menschen**
 kbo-Inn-Salzach-Klinikum, Haus 25
 20:00 Uhr **Bürgerforum-Stadtgespräche**
 Café Die Schranne

Donnerstag 01.12.22

- 08:15 Uhr **DAV Werktagstour**
 Tour-Infos & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
 16:00 Uhr **Café Ratsch**
 im Bürgerbahnhof. Ein neues Caféangebot für Wasserburg. Treffen, Diskutieren, Spielen, Ratschen und mehr...
 17:00 Uhr **Wasserburger Christkindlmarkt**
 18:00 Uhr **Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses**
 Rathaus. Tagesordnung: www.wasserburg.de
 19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**
 Ev. Christuskirche. Treffen jeden Donnerstag 19.30 Uhr, Info: 08071 528118 aa-wasserburg@t-online.de. Treff auch in Pfaffing: dienstags 19 Uhr, kleiner Gemeindesaal, Info 08071 5569938, 08076 1784

Freitag 02.12.22

- Uhr **DAV: Winterwanderungen im Lungau (bis 04.12)**
 Infos & Anmeldung alpenverein-wasserburg.de
 08:15 Uhr **DAV Werktagstour (bis ca. 600 Hm)**
 Tour-Infos & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
 12:00 Uhr **Wasserburger Christkindlmarkt**
 15:00 Uhr **Kapellenführungen in Rottmoos**
 Die Führungen sind kostenlos, finden bei jedem Wetter statt und dauern ca. 1 Stunde. Treffpunkt am Betreuungshof.
 16:00 Uhr **Kleidertausch – Aktion im Jugendtreff Innsekt**
 Jugendtreff Innsekt und Mobile Jugendarbeit Wasserburg
 20:00 Uhr **56. Wasserburger Adventsingen**
 Historischer Rathaussaal

Samstag 03.12.22

- 09:15 Uhr **Yoga Brunch**
 Hotel Fletzinger
 12:00 Uhr **Wasserburger Christkindlmarkt**
 15:00 Uhr **Adventliches Wasserburg - Führung**
 Treffpunkt vor der Touristinfo. Anmeldung in der Touristinfo
 19:30 Uhr **Il flauto dolce – eine musikalische Reise durch den europäischen Barock**
Gimplkeller
 Virtuose Kammermusik von Antonio Vivaldi, Georg Philipp Telemann, Georg Friedrich Händel etc.; Karten an der Abendkasse
 20:00 Uhr **56. Wasserburger Adventsingen**
 Historischer Rathaussaal

Sonntag 04.12.22

- 10:00 Uhr **Brunch Buffet**
 Hotel Fletzinger
 12:00 Uhr **Wasserburger Christkindlmarkt**
 14:00 Uhr **Bund Naturschutz: Nikolauswanderung**
 14:00 Uhr **Adventfeier der Kolpingsfamilie Wasserburg**
 Gestaltet von Präses Andreas Demmel im Pfarrzentrum St. Konrad. Infos bei Manfred Ehrler unter 08071 7500.
 14:30 Uhr **Es weihnachtet sehr - Museumsführung**
 Museum Wasserburg

Montag 05.12.22

- 14:00 Uhr **BRK Seniorennachmittag: mit Frau Kristen-Deliano.** BRK-Haus an der Krankenhausstraße

Mittwoch 07.12.22

- Der Literaturkreis trifft sich um 13:13 Uhr**
 Bücher Herzog
 14:00 Uhr **Kontaktcafé des Behindertenbeirats**
 Bürgerbahnhof

Donnerstag 08.12.22

- 08:15 Uhr **DAV Werktagstour**
 Tour-Infos & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
 17:00 Uhr **Wasserburger Christkindlmarkt**
 18:00 Uhr **Sitzung des Werkausschusses**
 Besprechungsraum im Wasserwerkgebäude. Tagesordnung: www.wasserburg.de
 19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**
 Ev. Christuskirche. Treffen jeden Donnerstag 19.30 Uhr, Info: 08071 528118 aa-wasserburg@t-online.de. Treff auch in Pfaffing: dienstags 19 Uhr, kleiner Gemeindesaal, Info 08071 5569938, 08076 1784



Trauerhilfe **DENK** TrauerVorsorge
 Bestattungstradition seit 1844

„Vielen Dank,
 dass Sie mir in dieser
 schweren Zeit geholfen haben.“

08071 - 596 80 | www.trauerhilfe-denk.de



Stein, der die Erinnerung am Leben hält.



Franke Naturstein

Rott am Inn · Telefon: 08039 - 2413
 Waldkraiburg · Telefon: 08638 - 4146
 Bad Aibling · Telefon: 08061 - 9393252
 Wasserburg · Telefon: 08071 - 3943

Grabdenkmäler · Inschriften · Renovierungen

info@frankenaturstein.de · www.frankenaturstein.de



SERVICEPARTNER

Service Partner Kainz GmbH
 TV, Multimedia, Hausgeräte ... persönlich.



Kim glei wieda, I bi beim Kainz und kaaf wos gscheids!

info@sp-kainz.com www.sp-kainz.com

Roßhart 12 - 83533 Edling
 Tel.: 0 80 71 / 9 32 10 - Fax: 0 80 71 / 9 32 12

SERVICEPARTNER

STEMMER

Holz zum Wohnen!



Thermostrukturierte
**Terrassendielen
 einheimische
 Gebirgslärche**

Neu & Exklusiv! Schätze aus
 dem Stausee. Terrassendielen
 Walaba aus Surinam.
 Info: www.stauseeholz.de

Besuchen Sie unsere neuen Verkaufsräume in Bachmehring

Obermüllerstraße 9 - Bachmehring, 83549 Eiselfing
 Telefon: 08071 - 92880, www.stemmer-holz.de



Malteser

...weil Nähe zählt.

Wir suchen Sie als Mitarbeiter (m/w/d) im Schulbus-Fahrdienst

Es ist kein Personenbeförderungsschein erforderlich, ein gültiger Führerschein der Klasse B reicht aus. Die Beschäftigung erfolgt auf Minijob Basis. (Idealer Zusatzverdienst, z. B. zur Rente)

Das bieten wir:

- Tarifliche Vergütung nach AVR Caritas
- Die gesamte Fahrzeit wird vergütet, das Fahrzeug steht bei Ihnen zu Hause
- Betriebliche Altersvorsorge
- Eine sinnstiftende und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Ein motiviertes Team und eine wertschätzende Unternehmenskultur
- Strukturierte Einarbeitung nach Vorgaben unseres Qualitätsmanagements

Rufen Sie uns an:
 08031 33333
 oder bewerben Sie sich
 direkt auf der Homepage.

Malteser Hilfsdienst
malteser-rosenheim.de



Freitag 09.12.22

- 08:15 Uhr **DAV Werktagstour (bis ca. 600 Hm)**
Tour-Infos & Anmeldung: alpenverein-wasserburg.de
- 12:00 Uhr **Wasserburger Christkindlmarkt**
- 18:00 Uhr **Saunanacht: Christmas Banja**
BADRIA - Wasserburger Bade- und Saunawelt
- 19:00 Uhr **DAV Ehrenabend mit anschließender Adventfeier**
Hotel-Gasthof Paulaner Stuben
- 20:00 Uhr **DIE ZOFEN**
Theater Wasserburg

BADRIAZZO 2023

Der Wasserburger Schwarz-Weiß-Ball - Eine Nacht der Sinne und Genüsse am 7. Januar 2023

2023 kann die Eröffnung der Faschingsaison endlich wieder gebührend gefeiert werden - mit dem **BADRIAZZO** in der **BADRIA**-Halle. Am Samstag, den 7. Januar bittet die Stadt wieder zum Tanz. Der Ball ist ein gesellschaftliches Ereignis und zugleich ein Abend voller Genüsse.

Bewährt ist die Begrüßung der Gäste **ab 19 Uhr** mit Sektempfang und den jazzigen Klängen von Ernst Hofmann und seinem **Trio Tonale**. Auch in diesem Jahr ist wieder der TC Inn-Casino Wasserburg mit von der Partie. **TanzBar** – der Name der Band ist Programm! **Ab 20 Uhr** bis zum Open End wird die beliebte Band um den Wasserburger Schlagzeuger Jochen Enthammer den Beweis antreten, dass sie über ein nahezu grenzenloses Repertoire verfügt und damit auch Tänzer mit hohem Anspruch zu begeistern vermag. Langweilig wird es an diesem Abend bestimmt nicht!



Ein leckeres Menü wird an festlich gedeckten Tischen serviert.

Bereits zum fünften Mal wird Event-Profi **Klaus Schlaipfer** mit seinem Team die Ballbesucher in kulinarischer Hinsicht mit einem Drei-Gänge-Menü verwöhnen, das einige köstliche Leckerbissen verspricht. Eine Mischung aus exquisit und bodenständig darf erwartet werden. Das Menü beginnt mit einem italienischen Brotsalat mit Mozzarella und getrockneten Tomaten. Auch 2023 wird es wieder eine Auswahl für das Hauptgericht geben. Die Ballbesucher dürfen wählen zwischen einem Filet vom Lachs mit Kürbisrisotto und Ingwerkarotten in Schnittlauchöl, einem Rinderfilet mit Kartoffelpüree und Chimichurri-Crunch in Barolojus oder Ricotta-Spinacchi Ravioli mit Schmorgemüse. Als süßer Abschluss wird ein Mandel-Panna Cotta mit Apfelchutney serviert.

Zwischen den drei Menü-Gängen gibt es für die Besucher ausreichend Gelegenheit bei Walzer, Foxtrott, Rumba, Cha-Cha-Cha und Co. die frisch gewonnenen Kalorien wegzutanzten.

Fester Bestandteil des Bühnenprogramms ist selbstverständlich wieder die **Wasserburger Stadtgarde**. Gegen Mitternacht wird das Motto für die kommende fünfte Jahreszeit gelüftet. Man darf auf das, bis dahin streng geheim gehaltene Programm, gespannt sein.

Zum Ausklang des Abends oder auch zur Stärkung während der Tanzpausen öffnet die Stadtgarde ihre allseits beliebte **Bar**.

Durch den Abend führt wieder einmal **Harry Petermann** mit beschwingter Leichtigkeit und Humor.

Karten gibt es ab dem 21.11.2022 beim Ticketservice der Touristinfo Wasserburg (Telefon 08071 105-22, www.wasserburg.de/ticketshop). Im Preis von € 65,- ist neben dem Eintritt zum **BADRIAZZO** auch das Drei-Gänge-Menü enthalten. Ab 22:30 Uhr sind die beliebten „Flanierkarten“ für 7 Euro an der Abendkasse erhältlich.

Wasserburger Christkindlmarkt

Es weihnachtet wieder - geöffnet ist an allen Adventwochenenden

Lichterglanz, der Duft von Punsch und Glühwein, die historische Kulisse unserer Altstadt und die toll dekorierten Geschäfte Wasserburgs – was gibt es in der Vorweihnachtszeit Schöneres, als einen Besuch beim Christkindlmarkt. Der startet heuer nach fast drei Jahren Zwangspause am 25. November und geht an allen Adventswochenenden bis einen Tag vor Heiligabend über die Bühne.



Auch heuer haben wir für die Wasserburger/-innen und für unsere Gäste aus Nah und Fern ein buntes, weihnachtliches Programm auf die Beine gestellt, das rund um das Rathaus für Unterhaltung und Abwechslung sorgen wird. Und natürlich kommt auch das Kulinarische nicht zu kurz – von der Feuerzangenbowle bis zum kühlen Weißbier, von der feinen Weihnachtsbäckerei bis zur herrlich duftenden Bratwurst ist alles geboten, was das Herz begehrt.

Und das nicht nur rund um das historische Rathaus, sondern auch in der Hofstatt. Dort gibt es einen eigenen kleinen Christkindlmarkt mit einem bunten, vorweihnachtlichen Angebot. Es lohnt sich also wieder, der Wasserburger Altstadt in der staaden Zeit einen Besuch abzustatten – am besten gleich mehrere.

Die Standl-Leute, die Wasserburger Vereine und Geschäfte sowie natürlich das ehrenamtliche Organisationsteam vom Wirtschafts-Förderungs-Verband (WFV) freuen sich sehr auf Ihren Besuch in unserer wunderbaren Stadt!

Der Wasserburger Christkindlmarkt öffnet Freitag, Samstag, Sonntag an allen Adventwochenenden sowie zusätzlich am Donnerstag, 22. Dezember. Freitag und Samstag ist von 12 bis 21 Uhr geöffnet, an Sonntagen bis 20 Uhr.

www.wasserburger-christkindlmarkt.de

THEATER HERWEGH

„Ramasuri Love“

Fantastische Komödie

Nachdem grippale Infekte unseren Probenbetrieb lahmlegten, verschieben wir die Premiere auf den 10. Dezember. Dafür bieten wir im Januar zwei neue Termine an. Ein ideales Weihnachtsgeschenk! Erkundigen Sie sich doch bei Constanze Baruschke-Herwegh (0162 7300887) nach unseren individuell gestalteten Gutscheinen auf A4-Karton.

Der jungen Franziska erscheint ein sehr menschenfreundlicher Engel. Franziska mag ihren Sinnen nicht trauen. Freund und Mutter raten ihr zu psychiatrischer Hilfe. Der Engel Rebecca lässt aber nicht locker, will Franziska bei ihren privaten Problemen helfen. Rebecca meint, sie müsse eine Kurzschluss-Reaktion Franziskas verhindern. Ihr sei schließlich ähnliches passiert, als sie vor 50 Jahren als Irdische in der gleichen Wohnung lebte.

Rebeccas Eingreifen löst einen ordentlichen Ramasuri unter allen Beteiligten aus. Bei dem Tempo im 2. Akt sollten sich die Zuschauer gut auf ihren Stühlen festhalten.

Unter der Regie von Jörg Herwegh spielen Annalena Hangl, Marlene Gräfe, Silvia Niedermeier, Benedikt Scheidegger, Peter Behrend, Brigitte Schwab, Verona Michel und Hannes Gräfe.



Brigitte Schwab in Ramasuri Love





CHIEMGAUER WEBEREI

 Strobing 13 83093 Bad Endorf Tel.: 08053-7966-0

www.chiemgauer-weberei.de

Schon für den Winter
vergesorgt?

REGIONAL • NATÜRLICH • TEPPICH +





 Der Große Bauer

WIE FÜR MICH GEMACHT!

Bauer Joghurt gibt's auch hier:   bauer-natur.de

★ Christbaumverkauf 2022 ★

Am 2. und 3. Adventssonntag:
 Familiennachmittag von ca. 13.00 - 16.00 Uhr.
 Weihnachtliche Musik mit den Weisenbläsern
 und Begegnungsmöglichkeit mit Alpakas.

Am 11. Dezember verköstigt Sie traditionell der
 Rotter Bauernmarkt.

An allen Wochenenden fährt unsere
 kostenlose Kindereisenbahn.

Besondere und ausgewählte
 Weihnachts- und Dekorationsartikel
 finden Sie in unserer Ausstellung.

Weitere Infos unter: www.ganslmaier.de

Christbaumverkauf seit 38 Jahren
 Wir setzen auch heuer auf Regionalität



 Bayerischer
 Christbaum

Ihre Baumschule aus der Region





★ Nordmantannen

1,50 - 2,10 m ab 24,50 €

Ab 1. Advent täglich Montag - Sonntag
 von 9.00 – 18.00 Uhr geöffnet

★ Georg Ganslmaier
 Rott am Inn – Zainach 25
 Tel: 08039 2815

Die Aufführungen finden im Theatersaal (1. Stock) der Landwirtschaft Staudham statt. Wenn sie in der Gastronomie im Erdgeschoss speisen wollen, das Theater Herwegh reserviert gerne einen Tisch.

Vorstellungen:

- Samstag, 10. November, 20 Uhr
- Sonntag, 11. November, 17 Uhr
- Samstag, 17. November, 20 Uhr
- Sonntag, 18. November, 17 Uhr
- Samstag, 14. Januar, 20 Uhr
- Sonntag, 15. Januar, 17 Uhr

„Schauer-Mär“

Der kleine Saal ist abgedunkelt. Constanze Baruschke-Herwegh und Jörg Herwegh erzählen spannend-gruselige Geschichten, u.a. von Edgar Allan Poe. Mit ihren fesselnden Stimmen, unterstützt von eingespielten Geräuschen, sorgen sie für einen wohligen Nervenkitzel.

Wer hören will muss fühlen.

Vorstellungen im Februar.

Vorschau:

Mai 2023 – Stiftung Attl

„Mord in Attel“

Inspiriert durch einen historischen Mordfall aus dem Jahre 1938.

Wasserburger Adventsingen 2022

Am 2. und 3. Dezember im historischen Rathaussaal

Eine gute Nachricht für alle Freude des Wasserburger Adventsingers: Nach zwei Jahren Corona bedingtem Ausfall kann die beliebte Veranstaltung heuer wieder stattfinden. Datum der beiden Veranstaltungen sind Freitag 2. und Samstag 3. Dezember, Beginn ist jeweils um 20 Uhr.

Die beiden Abende werden wieder durch hochkarätige Musik- und Gesangsgruppen aus der Region unter der musikalischen Leitung von Helmut Fassl gestaltet. Mitwirkende sind das Ensemble Bavarienna, die Herzkirsch Dirndl, die Bläserbesetzung LiabaBRASS, das Doppelquartett Wasserburger Land sowie Claudia Geiger an der Harfe.

Der Erlös der Veranstaltung geht wie jedes Jahr an die Stadt Wasserburg zur Förderung der Jugendmusik im Rahmen der Wasserburger Volksmusiktage.

Karten für das Adventsingen gibt es im Vorverkauf in der Touristinfo im Rathaus (Eingang Salzsenderzeile), Tel.: 08071 105-22 sowie online unter www.wasserburg.de/ticketshop. Restkarten gibt es an der Abendkasse ab 19 Uhr, sofern noch verfügbar.

Wichtiger Hinweis zum Aufzug:

Der Aufzug im Rathaus ist noch aufgrund eines Defekts außer Betrieb und muss durch eine neue Anlage ersetzt werden. Für das Adventsingen stehen ggf. Träger bereit, die gehbehinderten Personen mit Rollstuhl in das 1. OG helfen. Wer dies nicht wünscht, kann seine Karte selbstverständlich zurückgeben.

Im Gedenken an Theaterleiter Uwe Bertram

Offener Empfang im Theater am 26. November



Uwe Bertram in seiner Funktion als Gastgeber der Wasserburger Theaterstage. Foto: Christian Flamm

Uwe Bertram erlag am 10. November 59-jährig einem Krebsleiden. Der Schauspieler leitete rund 20 Jahre lang das Theater Wasserburg. Klaus Jörg Schönmetzler, ehemaliger Kulturreferent des Landkreises Rosenheim beschrieb ihn als „Seele, Motor und Herz“ des Hauses. Zum Kulturpreis des Landkreises im Jahr 2010 gesellen sich als weitere Auszeichnungen 2012 der Jury-Preis der Bayerischen Theaterstage in Augsburg für seine Musiktheaterprodukti-

on „The Black Rider“ und 2015 das Bundesverdienstkreuz für seinen „unermüdlichen Einsatz, von Wasserburg aus bemerkenswerte Impulse“ für die deutschsprachige Theaterszene auszusenden, wie es in der Laudatio hieß.

Am Samstag, 26. November, wäre er 60 Jahre alt geworden. An diesem Tag wird er nun im engsten Kreis beerdigt. Ein offener Empfang für alle, die ihn gemeinsam feiern und würdigen möchten, ist an diesem Tag um 14 Uhr im Theater Wasserburg.

Um Uwe Bertrams 20-jährige Arbeit weiter anzuerkennen und zu erhalten steht die Mannschaft parat, das Theater Wasserburg in seinem Sinne fortzusetzen. Die nächsten Spieltermine sind am Wochenende 25., 26., 27. November: Die jüngste Schauspielproduktion des Hauses unter der Regie von Nik Mayr ist an der Reihe: „Werther“. In dieser Bühnenfassung von Johann Wolfgang von Goethes Briefroman spielen Andreas Hagl, Carsten Klemm und Rosalie Schlagheck.

Ein kostenfreies Einführungsgespräch mit Kulturjournalistin und Autorin Ute Mings und Nik Mayr gibt es dazu am Samstag, 26. November, um 19.15 Uhr vor der Vorstellung im Theatersaal. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auführungsbeginn ist am Freitag und Samstag um 20 Uhr, sonntags um 19 Uhr.

„Werther“ wird am Wochenende 25., 26., 27. November gespielt. Foto: Christian Flamm



Karten sind online über www.theaterwasserburg.de, im Vorverkauf in Wasserburg in der Tourist-Info und bei Versandprofi Gartner erhältlich. Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Die im Haus befindliche Bar Helmut hat zu allen Vorstellungen geöffnet.

MUSEUM WASSERBURG

Fröhliche Weihnacht überall

Verkündigungengel, 19. Jh., Inv.-Nr. 6218 © Foto: Museum Wasserburg.

Vom Ersten Advent bis Heilige Drei Könige können sich Besucher und Besucherinnen bei einem Streifzug durch die festlich geschmückte Dauerausstellung des Museums auf die schönste Zeit des Jahres besinnen.



Vielerlei stimmungsvolle Inszenierungen und traditionelles Brauchtum zur Weihnachtszeit lassen sich im Advent im Wasserburger Museum entdecken: über Adventskranz und Paradeisl, Nikolaus und Krampus, Barbarazweige und Fatschenkindl bis hin zum Christbaum des Biedermeier. Ein besonderes Highlight ist die Beyer-Krippe, welche aus dem Anwesen der Familie Beyer im Weberzipfel stammt und im Kern um das Jahr 1870 datiert werden kann. Die Figuren sind etwas ganz Besonderes, denn alle wurden in Handarbeit individuell von den Vorfahren der letzten beiden Eigentümerinnen angefertigt und in den vergangenen Jahren aufwendig restauriert und neu aufgestellt.

Es weihnachtet sehr

Führungen durch das weihnachtlich geschmückte Museum

- Sonntag, 4. Dezember, 14.30 Uhr
- Donnerstag, 29. Dezember, 14.30 Uhr

Die Führung greift die wichtigsten weihnachtlichen Bräuche auf und macht mit ihren Ursprüngen vertraut. Die Teilnehmenden lernen unter anderem, wo der bayerische Paradiesbaum seine Wurzeln hat und warum an Weihnachten Barbarazweige blühen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unseren Standort **Edling** ab sofort eine(n) flexible(n)

Mitarbeiter/in im Bereich Verkauf / Laden / Werkstatt (w/m/d)

in Teilzeit (24 Wochenstunden)

Ihr Aufgaben:

- Verkauf
- Unterstützung der handwerklichen Produktion
- Schaufenstergestaltung
- Lagerpflege
- Messe / Messenvorbereitung

Ihr Profil:

- Vorkenntnisse, Erfahrung in vorgenannten Bereichen
- handwerkliches Geschick
- strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise
- Flexibilität und Motivation, sich in neue Aufgaben einzuarbeiten

Wir bieten Ihnen:

- einen interessanten, abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einem familiengeführten Unternehmen
- Möglichkeiten zu Fort- und Weiterbildung
- leistungsgerechte Bezahlung

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

**Orthopädieschuhtechnik
Kieswimmer & Schmitz GbR**
Rathausplatz 1
83533 Edling

oder per Mail an:

info@kieswimmer-schmitz.de

ORTHOPÄDIESCHUH-
KIESWIMMER
FIT AUF SCHRITT



TECHNIK
SCHMITZ
UND TRITT

Knoppermühlweg 7b
83512 Wasserburg
Tel. 0 80 71 / 9 31 66
Fax 0 80 71 / 9 31 67

Rathausplatz 1
83533 Edling
Tel. 0 80 71 / 9 31 63
Fax 0 80 71 / 9 31 64

Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Wasserburg Bestattungsvorsorge
Bahnhofsplatz 4
0 80 71 / 9 20 46 40

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Edling	0 80 71 / 5 26 44 40
Rettenbach	0 80 39 / 13 45
Haag i. OB	0 80 72 / 37 48 48
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Aying	0 80 95 / 87 59 08
Taufkirchen b. München	0 89 / 62 17 15 50



Tag und Nacht erreichbar!
www.bestattungshilfe-riedl.de



Karl Göpfert GmbH

Heizungstechnik – für Wärme und Geborgenheit
Sanitärtechnik – vom Bad zur Wohlfühloase
Spenglerei – alles rund ums Dach

Unterauerweg 13 • 83512 Wasserburg • Tel.: 0 80 71 / 70 81

www.karl-goepfert.de
info@karl-goepfert.com



NISSAN

Wer sagt, elektrifiziertes Fahren
ließe sich nicht neu definieren?
Der neue Nissan Qashqai **e-POWER**
Einzigartig, elektrifiziert und kabellos

NISSAN INTELLIGENT MOBILITY

Nissan Qashqai N-Connecta
1.5 VC-Turbo, 140 kW (190 PS), E-Power Benzin

mtl. Leasingrate: **€ 292,-1**

- Navi mit Around View Monitor
- Apple CarPlay®, Android Auto™
- 18" LM-Felgen, Einparkhilfe
- e-Pedal Step, Klimaautomatik
- verdunkelte Scheiben uvv.

Einfach tanken. Einfach elektrisch fahren.

Der neue, innovative e-Power Antrieb im Nissan Qashqai verbindet das Beste aus zwei Antriebswelten. Ausgestattet mit einem 140 kW (190 PS) Elektromotor, der über eine Batterie mit Strom versorgt wird. Die Batterie wiederum wird während der Fahrt von einem hoch effizienten 116 kW (156 PS) 1.5 VC-Turbo-3-Zylinder-Benzinmotor kontinuierlich aufgeladen.

NISSAN QASHQAI N-CONNECTA 1.5 VC-T e-POWER 140 kW (190 PS), Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): niedrig: 5,3-5,1; mittel: 4,6-4,4; hoch: 4,7; sehr hoch: 6,6-6,5; kombiniert: 5,4-5,3; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 122-120. Dieses Fahrzeug wurde den EU-Vorschriften entsprechend nach dem realitätsnäheren WLTP-Prüfverfahren homologiert. NEFZ-Werte liegen für dieses Fahrzeug deswegen nicht vor. Abb. zeigen Sonderausstattungen. *Leasing über NISSAN Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss; 4.500 € Leasingsonderzahlung, Laufzeit: 48 Monate, Fahrleistung 10.000 km p.a. Angebot zzgl. Frachtkosten. Nur solange der Vorrat reicht. Gültig bis Widerruf. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Stand Oktober 2022.

55
JAHRE
AUTOHAUS
HÜBER

Huber
"Das ist mein..." Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH | Eiselfinger Straße 4 | 83512 Wasserburg
Tel.: 08071 9197-0 | WhatsApp: 01 57/77 73 62 33 | info@zum-huber.de | zum-huber.de



An den Adventswochenenden ist das Museum zusätzlich zu den üblichen Öffnungszeiten von Freitag bis Sonntag von 13 bis 18 Uhr geöffnet.

Detail aus Beyer-Krippe, verschiedene Materialien (Holz, Wachs, Metall, Textil, Pappmaché), im Kern um 1870 mit späteren Überarbeitungen, Inv.-Nr. 10475-10504

© Foto: Museum Wasserburg.

TOURISTINFO

Offene Themenführung „Adventliches Wasserburg“

Die Luft erfüllt von Lebkuchen- und Glühweinduft - glitzernde Schaufenster, funkelnde Lichter erwarten die Teilnehmer bei diesem stimmungsvollen Spaziergang durch die Altstadt. In kleinen Erzählungen, eingebettet in die Historie, wird die Symbolik der staaden Zeit lebendig. Man begegnet u. a. dem Patron der Schiffler, das strahlende Fest der Heiligen Lucia erinnert an die Tradition von einst und der essbare Christbaumschmuck des Lebzelters lässt einen staunen. Zu guter Letzt genießt man den vorweihnachtlichen Zauber und lässt in sich buchstäblich auf der Zunge zergehen.

Die Führungen finden jeden Adventssamstag um 15 Uhr statt. Treffpunkt ist vor der Touristinfo/Salzsenderzeile. Pro Person kostet der Rundgang 10 Euro. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt zehn Personen. Die Tour dauert ca. eine Stunde. Es besteht kein Anspruch auf das Abhalten der Veranstaltung, insbesondere bei einer zu geringen Teilnehmerzahl.

Für diese und weitere Führungen kann man sich bei der Touristinfo anmelden, auch telefonisch unter 08071 105-22.

HEIMATVEREIN WASSERBURG

Mythos Christkind



Vortrag von Sonja Fehler M.A. mit musikalischer Begleitung der Herzogflöten- und Saitenmusik

Postkarte Christkind, um 1900, Urheber unbekannt

Der Heimatverein freut sich sehr, in diesem Jahr wieder zu seiner traditionellen Adventveranstaltung einladen zu können für **Montag, 5. Dezember, 19.30 Uhr**, ins Gasthaus Paulaner

Zahlreiche junge Besucher des Museums Wasserburg berichten während der Führungen zur Adventszeit immer wieder von ihren Begegnungen mit dem Christkind. Diese herzergreifenden, im Brustton der Überzeugung vorgetragenen Augenzeugenberichte der Oberbayerischen Weihnacht haben die Museumsleiterin bewegt, sich intensiver mit Herkunft, Tradition, Bedeutung und natürlich dem Aussehen, des für die meisten von uns unsichtbaren Wesens auseinanderzusetzen. Das siebenköpfige Ensemble der „Herzogflöten- und Saitenmusik“ weiß den Vortrag gekonnt musikalisch zu begleiten.

Der Heimatverein lädt die Gäste ein, zu einem Punsch und zu Weihnachtsgebäck. Freilich kann an diesem gleichwohl besinnlichen, stimmungsvollen und informativen Abend auch etwas aus der kleinen Karte bestellt werden.

STADTARCHIV WASSERBURG

Im Netz! Das Alte Archiv der Stadt

Online-Vortrag am Donnerstag, 8. Dezember, von 18 bis 19.30 Uhr

Über einen Zeitraum von 20 Jahren wurde der Bestand gereinigt, konserviert, restauriert und erschlossen. In den Jahren 2020-2022 wurden Hunderttausende Seiten digitalisiert. Diese werden im Portal bavarikon bis zum Ende des Jahres 2023 vollständig online verfügbar werden. Teilbestände sind bereits zugänglich geworden. Der Werkstattbericht macht deutlich, dass „Digital“ nicht auf Knopfdruck geht, sondern kontinuierliche Arbeit am Kulturgut und einen langen Atem erfordert.

Eine Anmeldung ist online auf der Internetseite des Stadtarchivs möglich.



Sicherung und Schadenerfassung der Bestände, hier im Jahr 2011. (Foto: Anja Steeger)



Reinigung des Archivgutes, 2011-2012. (Foto: Restaurierungswerkstatt Raum)

A Weihnachtsgeschichte auf boarisch



Die beiden Autoren von „Opern amoi anders“ Dr. Hans Küsters und Max Dietrich haben die weltberühmte Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens gereimt ins Bayerische übertragen und nach München bzw. Wasserburg verlegt. In Gedichtform erzählen sie die Geschichte von Xaver Geiz, der in der

Freddy Eisner

Ihr Trauerberater für Wasserburg und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.


BRAND TRAUERBERATUNG
 Wasserburg · Klosterweg 12 · 08071 50112



ONLINE
**Wasserburger
 Heimatnachrichten**


 WASSERBURG AM INN

[www.wasserburg.de/
 heimatnachrichten](http://www.wasserburg.de/heimatnachrichten)

Kachelöfen • Kachelkamine • Kachelherde • Verputzte Öfen • Offene Kamine • Öfen • Herde • Kaminöfen
 Verlegen von Wand- u. Boden-Keramik

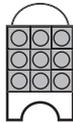
Schweigstetter & Weber

Meisterbetrieb

Inhaber: Christian Weber

Salzsenderzeile 11 · 83512 Wasserburg
 Telefon 08071/8669 · Fax 50669

Gerhart-Hauptmann-Straße 2 · 83043 Bad Aibling
 Telefon 08061/30307



Neue Öffnungszeiten:

Do. 9.00-12.00 Uhr 14.30-18.00 Uhr
 Fr. 9.00-12.00 Uhr 14.30-18.00 Uhr

und nach tel. Vereinbarung



EICHHORNWEG 1
 83512 WASSERBURG
 Tel. 08071 / 92 51 48

La Stoffa

KURZWAREN
 FACHBERATUNG
 BESONDERE STOFFE



wünscht Ihnen eine
 besinnliche Adventszeit
 und frohe Weihnachten

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

☎ 03944 - 36160 · www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter am Wasserturm



GOLDANKAUF in Wasserburg

jetzt bei: **Firma Pöhmerer**

Weberzipfel 9 · Tel. 0 80 71 - 5 97 70

Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen
 In Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH

40 JAHRE GOLDANKAUF

Bitte Ausweis mitbringen / nach telefonischer Anmeldung



Individuell

Annette Küspert

Ihr Studio im Wasserburger Zentrum für:

Medizinische Fußpflege
 Nagelstudio

Färbergasse 19

Telefon: 08071 / 924 716

Termine nach Vereinbarung

(... oder auf Wunsch gerne auch bequem bei Ihnen zu Hause)

Zeitungsaussträger gesucht

Wir suchen ab **Januar 2023** zuverlässige
 Austräger (Schüler/Rentner) für die
Wasserburger Heimatnachrichten

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH
 Email: info@weigand-druck.de · Telefon 0 80 71/ 39 04



Weihnachtsnacht von drei Geistern heimgesucht wird. Es sind die Geister der vergangenen, der jetzigen und der zukünftigen Weihnacht, die dem hartherzigen Geizkragen sein ganzes Leben vor Augen führen. Damit konfrontiert, wird das harte Herz des alten Griesgrams am Ende doch noch erweicht.

Die Lesung begleiten mit Hackbrett, Gitarre und Gesang die Griesstätter Sängerrinnen Johanna Fischbacher und Julia Loibl mit original bayrischer Volksmusik.

Gönnen Sie sich in der vorweihnachtlichen Hektik ein paar besinnliche Stunden und tauchen Sie ein in den „wahren Geist“ von Weihnachten **am Freitag, 9. Dezember, um 20 Uhr** (Einlass 19 Uhr) im Krippnerhaus in Edling.

Eintritt 18 €, Vorverkauf: Bücherstube Wasserburg und Volksbank Raiffeisenbank Edling. Bitte die gültigen Corona-Regeln beachten!

Weihnachtsfeier des VdK

Der VdK Wasserburg veranstaltet nur für seine Mitglieder am 27. November eine Weihnachtsfeier in den Paulaner Stuben in Wasserburg. Beginn ist um 14 Uhr. Bei der Weihnachtsfeier kann man sich zum Ausflug nach Augsburg, der am 12. Dezember 2022 stattfindet, anmelden.

Klöpfeln für Pilao Arcado, Brasilien

Nach zweijähriger Coronapause soll in diesem Advent der langjährige Brauch des „Klopfersingens“ in Reitmehring und Edling wieder zum Leben erweckt werden. An den Donnerstagen **8.12. und 15.12.** ziehen Kindergruppen mit ihren Begleitern von Haus zu Haus, singen Lieder, bringen ihre guten Wünsche dar und bitten dabei um Spenden für die Missionsstation „Pilao Arcado“ im Osten Brasiliens, ein von Armut und Trockenheit extrem geplagtes Gebiet mit einer Größe von 12 000 Quadratkilometern. Dort bedeuten die Spenden eine enorme Unterstützung für die Arbeit von Pater Wilhelm Mayer, einem ehemaligen Redemptoristen aus Gars und langjährigen Freund der Familie Strobel. Dadurch kann der Unterhalt des von ihm aufgebauten Kindergartens und der Schule mit der so wichtigen Verpflegung der Kinder gesichert werden.

Wir bitten Sie wieder herzlichst um Ihre Unterstützung!

Auch wenn sich die Coronalage entspannt hat, Sie aber zur Sicherheit den Klopfersingern nicht öffnen wollen, können Sie gerne eine Spende auf das wieder eingerichtete **Spendenkonto Strobel mit dem Kennwort „Klöpfeln“ bei der Raiffeisenbank Edling mit der IBAN DE41 7116 0000 3103 2809 34** überweisen oder aber Sie geben die Spenden direkt bei Linner Renate (Gartenstr. 6, Reitmehring) oder Familie Strobel (Spitzsteinstr. 13, Edling) ab. Auf Wunsch wird eine Spendenquittung für Beträge ab 25 Euro für das laufende Kalenderjahr erstellt.

Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre wertvolle Hilfe!

Weitere Informationen erhalten Sie bei Linner Renate unter der Telefonnummer 08071 2743 oder im Internet: www.missionshilfe-brasilien.de

BÜRGERFORUM WASSERBURG

Bürgerforum-Stadtgespräche

Das Bürgerforum Wasserburg lädt alle interessierten Wasserburgerinnen und Wasserburger am Mittwoch, den 30. November um 20 Uhr in die „Schranne“ zu einem öffentlichen Gespräch über aktuelle Themen in der Stadt ein.

Was geschieht bei der ehemaligen Essigfabrik, wie soll es weitergehen mit dem Polizeigebäude, dem ehemaligen Salzstadl? Kann der öffentliche Nachverkehr für alle Ortszeile Wasserburgs verbessert werden? Fühlen sich junge Leute mit ihren Bedürfnissen in der Stadt ernst genommen? Was können wir als Stadt für den Klimaschutz tun?

Alle Bürgerinnen und Bürger sind bei der Diskussion willkommen. Die drei Bürgerforums-Stadträte stehen für Fragen und Anregungen zur Verfügung. Eine Anmeldung unter der E-Mail: edith@stuermlingers.de erleichtert die Planung, ist aber nicht Voraussetzung.

BÜNDNIS 90 – DIE GRÜNEN

Warum unsere Gesellschaft Feminismus braucht

Frauenpolitische Sprecherin des bayerischen Landesvorstandes am 30. November zu Gast bei den Wasserburger Grünen

Mit ihrer Frauenquote sind die Grünen auf allen politischen Ebenen zur Vorreiterin unter den Parteien geworden. So ist es unter anderem dem Frau-

enstatut zu verdanken, dass die Grünen im Vergleich zu anderen Parteien mit 43 Prozent einen hohen Frauenanteil unter ihren Mitgliedern haben.

Aber braucht es Feminismus heutzutage überhaupt noch? Theoretisch haben Frauen heute die gleichen Rechte, aber praktisch sieht es anders aus. Ob im privaten Bereich, im Internet, in der Arbeitswelt oder in der Politik: Laut Statistiken erfahren Frauen immer noch gravierende Benachteiligungen. Im Bundestag etwa sind nur 35 % der Abgeordneten Frauen.

Bei ihrer Veranstaltung „Feminismus – Ja bitte!“ am 30. November ab 19 Uhr im Queens möchten die Wasserburger Grünen mit Helga Stieglmeier, der frauenpolitischen Sprecherin der bayerischen Grünen, darüber diskutieren, warum Feminismus uns alle angeht und was eine feministische Politik auszeichnet. Alle Mitglieder und Interessierten sind eingeladen, insbesondere auch Männer sind herzlich willkommen.

Kunstschau in der Werkstatt-Galerie

Die Werkstatt-Galerie in der Hofstatt 3 freut sich sehr, dass sie die renommierte **Künstlerin Sylvia Haigermoser** für sich gewinnen konnte. Das breite Schaffen von Sylvia Haigermoser ist gekennzeichnet von einer schwing- und kraftvollen, unverwechselbaren Dynamik, die trotz eines lebhaften inneren Spannungsfeldes doch stets auch eine gewisse Zurückhaltung bewahrt. Eine bewegte Schlichtheit, die den Betrachter in den Bann zieht, ohne ihn zu überfordern.



Das Auge findet immer auch noch einen Raum der Ruhe, um so zu einer eigenen Wahrnehmung, einer eigenen Interpretation zu gelangen. Ebenso interessant ist der vielfältige, z.T. dreidimensionale Materialmix, der bei diesen ausdrucksstarken Bildern zum Tragen kommt. **Am Samstag den 10.12.** startet die Werkstatt-Galerie einen ART-VENT Tag, an dem Frau Haigermoser anwesend sein wird, um persönlich ihre neue Kollektion von individuellen Schmuckdesign zu präsentieren.

Öffnungszeiten Do, Fr 11.30 – 18 Uhr, Sa 10 - 15 Uhr (Vorweihnachtszeit bis 17 Uhr)

Rätseln Sie mit

Schachrätsel Nr. 165

Weiß setzt in 3 Zügen matt



Kirillov – Vatnikov, Vilnius 1949

Aktuelle Infos und Trainingszeiten (auch via Skype): <http://sk-wasserburg.de/>

Griesstätt Doppelhaushälfte

in ruhiger Wohngegend

Wohnfl. 130 m² · Nutzfl. 70 m² · 4 Zi. · Grund 500 m² · Bj. 1999
 Obj. Zust. gepflegt · Öl Zentral · sep. Kaminofen im Wohnzimmer
 Saunaraum · Alarmanlage · Balkon u. Terrasse · gr. Doppelgarage
 EnEV: Verbr. ausw. 137,6 kWh/(m²a) · EEK - E



Kaufpreis 850.000 € zzgl. 3,57 % Maklergebühr inkl. MwSt.

Immobilien Stöger · 83236 Übersee
 info@stoeger-immobilien.de · Tel. 0171 680 46 71

Garten Park Anlagen Service



Georg Plank Pfaffinger Straße 25 - Edling zuverlässig - regelmäßig - preiswert

- | | |
|---|--|
| - Rasenmähen (Daueraufträge) | - Bäume fällen |
| - Vertikutieren | - Hecken schneiden |
| - Gartenkultivierung
inkl. Unkraut jäten | - Zaunreparaturen u. Erneuerung |
| - Gemüse- u. Blumengärten fräsen | - Gartenbepflanzung |
| - Obstbaumschnitt | - Sachgerechte Entsorgung
aller Gartenabfälle |
| - Reinigung von Außenanlagen | - weitere Arbeiten auf Anfrage |

Baumstumpf Entfernung mit Wurzelstockfräse

Tel.: 08071/3859 - Fax: 924152 - Mobil: 0172-9658763



Auf Draht!
 Der Johanniter Hausnotruf.
 Infos unter: 08071/95566

DIE JOHANNITER
 Aus Liebe zum Leben



Damit der Krampus
 keine Chance hat:

Schlösser und
 Schließanlagen
 vom Fachmann!



Alkorstraße 1 · 83512 Wasserburg
 Tel. 08071 / 5987-0 · www.hutterer.ws



Öffnungszeiten:
 Di. - Fr. 10.00 - 17.00 Uhr
 Sa. 10.00 - 13.00 Uhr
 Mo. geschlossen

**EINE RIESEN AUSWAHL
 wartet auf Sie!**

Mäntel, Jacken, ... für Damen & Herren

➔ **Ab sofort 10% reduziert!**

Ab sofort wieder:

- ➔ **Reinigungsannahme**
- ➔ **Schneidereiarbeiten**

Lissy's Secondhand-Shop
 Hofstatt 9 · Wasserburg · Tel. 0 80 71/4 04 80



Shell Heizöl
P.A.E.
 Shell Qualität

Von hoher Reinheit und Wirtschaftlichkeit

Deinwallner
 HEIZÖL-DIESEL
 SCHMIERSTOFFE

83512 Wasserburg
 Am Bahnhof
 Tel. 08071/1556, 6736



Rolladenbau
DEMME

Josef Demmel

Jalousien
 Rolladen-Einbau
 Fertigkästen
 Markisen
 83512 Wasserburg/Inn
 Klosterweg 1

Telefon: 08071-2666
Telefax: 08071-50477

VOLKSHOCHSCHULE WASSERBURG

Beginnende Kurse in Wasserburg

Gesellschaft & Leben:

- Mi., 30.11., 19.00-20.30 Uhr: **Das Einmaleins der Geldanlage - Modul 4: Zinstitel und Fonds (ETFs)** - Vortragsreihe in sechs Modulen (kostenlos)
- Mi., 07.12., 19.00-20.30 Uhr: **Das Einmaleins der Geldanlage - Modul 5: Gold und andere Rohstoffe** - Vortragsreihe in sechs Modulen (kostenlos)

Beruf und EDV:

- Mo., 28.11., 18.30-20.15 Uhr: **AdA - Ausbildung der Ausbilder - Kostenloser Infoabend zum Vorbereitungslehrgang auf die Ausbilder-erwerbungsprüfung bei der IHK (Ab 05.12.22)**
- Mo., 28.11., 14.30-16.30 Uhr: **Apple iPad + iPhone Einstiegskurs**
- Mi., 30.11., 13.30-16.30 Uhr: **Eigene Fotos einfach und effektiv bearbeiten (GIMP)**
- Do., 01.12., 19.00-21.00 Uhr: **Excel Spezial: Formeln und Funktionen**
- Fr., 02.12., 13.30-15.30 Uhr: **Smart Surfer - Modul 8: Soziale Medien im Netz**
- Ab Mo., 05.12., 18.30-20.15 Uhr: **AdA - Ausbildung der Ausbilder - Vorbereitungslehrgang auf die Ausbildererwerbungsprüfung bei der IHK**
- Mi., 07.12., 13.30-16.00 Uhr: **Fotobuch erstellen - Archiv für Ihre schönsten Schnappschüsse**
- Fr., 09.12., 13.30-15.30 Uhr: **Smart Surfer - Modul 9: Ein Blick in die Zukunft des Internets**
- Fr., 09.12., 19.00-20.30 Uhr: **Musik aus dem Internet - Wie ist das mit Urheberrecht und Bezahlschranken?**

Sprachen:

- Fr., 02.12., 13.00-16.00 Uhr: **Prüfungstraining Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ)**

Gesundheit:

- Fr., 02.12., 19.00-20.30 Uhr: **Antibiotisch und antiviral wirkende Pflanzen** - Vortrag
- Sa., 10.12., 10.00-13.00 Uhr: **Pure Geschmacksexplosion - Vietnamesische Küche** - Kochkurs

Kultur & Kreatives Gestalten:

- Ab Mo., 28.11., 18.15-19.45 Uhr: **Trommeln - Rhythmus und Spaß!**
- Sa., 03.12., 09.10-17.20 Uhr: **Holzbearbeitung mit klassischen Handwerkzeugen** - in Kirchdorf b. Haag
- Sa., 03.12., 09.30-17.00 Uhr: **Silberschmieden - Kompaktkurs**
- Sa., 03.12., 12.00-18.00 Uhr: **Portrait-Fotografie - Ich fotografiere dich - ich fotografiere euch**

Junge vhs:

- Sa., 03.12., 14.30-16.00 Uhr: **Weihnachtswerkstatt: Wir basteln lustige Fingerpuppen** - 2. Adventssamstag
- Sa., 10.12., 14.30-16.00 Uhr: **Weihnachtswerkstatt: Wir basteln lustige Fingerpuppen** - 3. Adventssamstag

Online-Angebote:

- Mo., 28.11., 19.00-20.30 Uhr: **Genetik war gestern. Epigenetik als Schlüssel für Ihre Gesundheit**
- Di., 29.11., 18.30-20.00 Uhr: **Beikost - der Säugling wird zum „Löffeling“**
- Di., 29.11., 19.00-20.00 Uhr: **„Gefühle fotografieren“ - Emotionen in Bildern ausdrücken - Info-Abend zum Online-Kurs am 6.12.**
- Mi., 30.11., 19.00-20.00 Uhr: **Hatha-Yoga - Mittelstufe - in englischer Sprache**
- Mi., 30.11., 19.00-20.30 Uhr: **Stadt.Land.Welt - Web: Überflüssiger Überfluss - Wie geht nachhaltige Ernährung?** (kostenlos)
- Mi., 30.11., 19.00-20.30 Uhr: **So meistern Sie Ihre E-Mail-Flut**
- Do., 01.12., 18.30-20.00 Uhr: **Verbraucherbildung: Kostenfalle private Krankenversicherung? So bekommen Sie im Alter Ihre Beiträge in den Griff!**
- Do., 01.12., 19.00-20.00 Uhr: **Hatha-Yoga - Anfänger & Mittelstufe - in englischer Sprache**
- So., 04.12., 10.00-11.00 Uhr: **Hatha-Yoga - Anfänger & Mittelstufe - in englischer Sprache**
- Mo., 05.12., 07.00-08.00 Uhr: **Hatha-Yoga - Anfänger & Mittelstufe - in englischer Sprache**
- Mo., 05.12., 19.00-21.00 Uhr: **CyberMonday: Digitaler Nachlass**
- Mo., 05.12., 20.00-21.30 Uhr: **Familie respektvoll und liebevoll leben.**
- Di., 06.12., 19.30-21.00 Uhr: **Energiewende kann jetzt jeder - Balkonkraftwerk**
- Mi., 07.12., 20.00-21.00 Uhr: **Eltern werden und Paar bleiben: Balanceakt Familiengründung.**

- Do., 08.12., 19.00-20.15 Uhr: **Der Aufstieg Chinas und dessen weltpolitische Implikationen - Vortrag**
- Ab Sa., 10.12., 10.00-12.00 Uhr: **Italienisch A1.2 - Intensive Einführung in die italienische Sprache**
- Sa., 10.12., 15.00-18.00 Uhr: **Italienisch intensiv - Präpositionen Teil A - Preposizioni semplici, quando e come?**

Unser Kursangebot finden Sie immer aktuell auf www.vhs-wasserburg.de/!

Das **Programmheft** der vhs Wasserburg finden Sie u.a. in der Geschäftsstelle Salzburger Str. 19 und online auf www.vhs-wasserburg.de. Anmeldung für alle (Online-)Kurse, Vorträge oder Seminare unter 08071 4873, per E-Mail unter info@vhs-wasserburg.de, online auf www.vhs-wasserburg.de und persönlich in der Salzburger Str. 19.

Die Geschäftsstelle ist Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr sowie Montag von 15 bis 17 Uhr und Donnerstag von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

GOTTESDIENSTE

Stadtkirche Wasserburg

Kirchhofplatz 5 · Tel. 08071/91940 · Email: st-jakob.wasserburg@ebmuc.de
27.11. - 11.12.2022

- Sonntag, 27.11., 1. ADVENT, Kollekte für die kath. Jugendfürsorge, **Pfarrkirche St. Konrad:** 09.00 Pfarrgottesdienst, **Pfarrkirche St. Konrad:** 10.00 - 19.00 Tag der ewigen Anbetung (Tag der Kirchweihe), 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Familiengottesdienst zum 1. Advent mit Adventskranzsegnung (es singt der Kinderchor „Cantini“), f. + Ricarda Nerbl v. der Familie, 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad:** Stille Anbetung, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse,
- Dienstag, 29.11., Dienstag der 1. Adventswoche, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse, f. + Maria Berthold von den Nachbarn,
- Mittwoch, 30.11., HL. ANDREAS, Apostel, 08.30 **Frauenkirche:** Anbetung, 09.00 **Frauenkirche:** Hl. Messe,
- Donnerstag, 01.12., Donnerstag der 1. Adventswoche, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe, 17.00 **Pfarrkirche St. Michael:** „Feierabendmesse“,
- Freitag, 02.12., Hl. Luzius, Bischof, Märtyrer, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe zum Herz Jesu Freitag, f. + Eltern Skrobocz mit Verwandtschaft v. Anton Skrobocz,
- Samstag, 03.12., Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote, 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Adventsandacht, 18.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Kroatischer Gottesdienst, 18.06 **Pfarrkirche St. Jakob:** 6 nach 6 - Adventsandacht „Licht.Wort.Musik“, 19.00 **Pfarrkirche St. Jakob:** Engelamt, f. + Xaver Hutterer v. Fam. Sigl, f. + Angehörige von Familie Hochwind, f. + Eltern und Verwandte von Frau Wimmer,
- Sonntag, 04.12., 2. ADVENT, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Pfarrgottesdienst, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Pfarrgottesdienst, musikalisch umrahmt von der Blaskapelle Schliersee, f. + Eltern Joachim und Maria Gabriel von den Kindern, f. + Johann und Renate Posch von den Kindern, f. Familie Neuburger v. Elfriede Gabriel, f. + Eltern und Verwandtschaft von Familie Hinterlochner, f. + Robert Zeislmeier, 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad:** Stille Anbetung, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse, f. + Eltern Alois und Steffi Rimpl,
- Dienstag, 06.12., Hl. Nikolaus, Bischof, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse,
- Mittwoch, 07.12., Hl. Ambrosius, Bischof, Kirchenlehrer, 08.30 **Frauenkirche:** Anbetung, 09.00 **Frauenkirche:** Hl. Messe, f. + Erwin Warmedinger,
- Donnerstag, 08.12., HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFAU UND GOTTESMUTTER MARIA, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe, f. + Maria Haderstorfer v. d. Nachbarschaft, 19.00 **Frauenkirche:** Hochamt,
- Freitag, 09.12., Hl. Johannes Didacus (Juan Diego Cuahtlatotzin), Mystiker, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Hl. Messe, 18.30 **Frauenkirche:** Stay & Pray,
- Samstag, 10.12., Samstag der 2. Adventswoche, 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Adventsandacht, 18.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Kroatischer Gottesdienst, 18.06 **Pfarrkirche St. Jakob:** 6 nach 6 - Adventsandacht „Licht.Wort.Musik“, 19.00 **Pfarrkirche St. Jakob:** Engelamt, f. + HH Pfarrer Gerhard Gabor v. Fam. Welke,
- Sonntag, 11.12., 3. ADVENT (Gaudete), 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Pfarrgottesdienst, f. + Nachbarin Irmgard Fröhler v. Irmgard Kühn, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob:** Pfarrgottesdienst zum 23. Jahrtag der St.-Nikolai Schifflerbruderschaft Wasserburg a. Inn e. V., 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad:** Stille Anbetung, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad:** Abendmesse mit Fatimaandacht, f. + Gatten und Vater Bernhard Kieler,

Pfarrverband Edling

Hauptstraße 27 · 83533 Edling · Tel. 08071 2762
27.11. – 11.12.2022

- Sonntag, 27.11. 1. ADVENT - Kollekte für die kath. Jugendfürsorge - **Attel:** 10:00 Uhr hl. Messe - Vorstellung der Erstkommunionkinder und Segnung der Adventskränze m. bes. Ged. an + Schwester Luise Göschl und + Eltern Elisabeth u. Georg Albersinger, + Annette Panzer, + Mitglieder des Kirchenchor Attel - anschließend Einklang in den Advent im Pfarrsaal mit Weißwurstfrühstücken, Kaffee und Kuchen, Weihnachtsbasar - **Edling:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier und Segnung der Adventskränze m. bes. Ged. an + Hildegard Reich zum 2. Jahrestagen / v. d. Kindern - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe und Segnung der Adventskränze - **Rieden:** 10:00 Uhr hl. Messe und Segnung der Adventskränze m. bes. Ged. an + Ehem., Vater, Schwiegervater, Opa u. Uropa Sebastian Kersch / JM, Maria Kersch m. Fam., bds. + Eltern Unterburger u. Kersch, Brüder Benno, Blasius u. Josef, Schwägerin Irmingard, Nachbarn u. Verwandtschaft / Maria Kersch m. Fam., + Nefen Gerhard Irl und Cousin Winfried Hanslmeier / Anni Schneider m. Fam., + Bruder und Schwager Leonhard Maier jun. z. Geb. und + Eltern Leonhard u. Kreszenz Maier / Peter u. Ewa Maier
- Montag, 28.11. Montag der 1. Adventswoche - **Edling:** 19:30 Uhr Adventsmeditation in der Kirche mit Möslberg-Musi
- Dienstag, 29.11. Dienstag der 1. Adventswoche - **Reitmehring:** 19:00 Uhr hl. Messe
- Mittwoch, 30.11. HL. ANDREAS, Apostel - **Attel:** 18:00 Uhr Rosenkranz i. d. Hauskapelle Stift. Attl - **Soyen Kirche:** 8:00 Uhr hl. Messe
- Donnerstag, 01.12. Donnerstag der 1. Adventswoche - **Attel:** 19:00 Uhr hl. Messe - **Edling:** 19:00 Uhr hl. Messe entfällt!
- Freitag, 02.12. Hl. Luzius, Bischof, Märtyrer - Krankenkommunion u. Krankenbesuche nach Vereinbarung - **Edling:** 19:00 Uhr Herz-Jesu-Messe - 19:45 Uhr Bibelabend Mt. 3, 1 – 12 - **Soyen PZ:** 19:00 Uhr Adventsingen mit Soyener Kinderchor, Bel Canto, Circle of friends, und Kirchenchor des Pfarrverbandes - anschl. Glühwein und Punsch
- Samstag, 03.12. Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote - **Edling:** 16:00 Uhr Gelegenheit zu Gespräch und Beichte mit Pfr. Wuchterl bis 17:00 Uhr in der Kirche - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Bruder Josef Hundschell, Schwester Karolina u. Neffe Josef Hundschell / Georg Hundschell, - nach Meinung, + Vater und Opa Barth. Zacherl / JM, Fam. Zacherl, Mühlthal
- Sonntag, 04.12. 2. ADVENT - **Attel:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem. u. Vater Otto Kurz / JM, + Pfarrhaushälterin Anna Eberl z. 30. Todestag, - Trägeramt für Joseph Käsweber, + Eltern Katharina u. Jakob Köll / JM - 10:00 Uhr hl. Messe i. d. Klosterkapelle Stift. Attl - **Edling:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern und Großeltern Maria und Peter Baumann / Fam. Linner und Fam. Elisabeth Baumann, + Sebastian Baumann / Fam. Elisabeth Baumann u. Fam. Linner, + Eltern, Großeltern und Geschwister / Fam. Elisabeth Baumann, + Mitglieder der Theatergruppe Edling (Baumann Maria, Dapperger Maria, Ecklmeier Anni, Färber Konrad, Freund Norbert, Kapfelperger Bernhard, Klein Franz, Meier Fritz, Netter Christian, Speierl Monika), + Mutter Maria Merkl / v. d. Kindern, + Eltern und Brüder / Fam. Ludwig Kersch, + Verwandtschaft / Fam. Ludwig Kersch, + Sohn André Bojnowski / v. d. Fam., + Ehem. und Vater Kaspar Grandl / Fam. Grandl, Oed, + Katharina Heidecker und deren Geschwister / Fam. Grandl, Oed - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Vater Heinrich Kobler / Fam. Helmut Kobler - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder m. bes. Ged. an + Inge Götz / Trägermesse, + Robert Roßmeißl / Zita Halmanneder - Musikal. Gestalt.: Kinderchor
- Montag, 05.12. Hl. Anno, Bischof - **Soyen PZ:** 14:00 Uhr Gebetskreis
- Dienstag, 06.12. Hl. Nikolaus, Bischof - **Reitmehring:** 19:00 Uhr hl. Messe
- Mittwoch, 07.12. Hl. Ambrosius, Bischof, Kirchenlehrer - **Attel:** 18:00 Uhr Rosenkranz i. d. Hauskapelle Stift. Attl - **Soyen PZ:** 9:30 Uhr hl. Messe zum Senioreneinkerktag mit Beichtgelegenheit und Mittagessen
- Donnerstag, 08.12. HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFAU UND GOTTESMUTTER MARIA - **Attel:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Mitglieder der Kath. Frauengemeinschaft Attel / gestiftetes Jahramt - anschl. gemeinsames Frühstück - **Edling:** 19:00 Uhr hl. Messe
- Freitag, 09.12. Hl. Johannes Didacus (Juan Diego Cuahtlatotzin), Mystiker - **Attel:** 17:00 Uhr Kindergottesdienst zum Fest hl. Luzia - **Rieden:** 19:00 Uhr Bußgottesdienst mit Beichtgelegenheit
- Samstag, 10.12. Samstag der 2. Adventswoche - Kollekte für Kirchenmusik - **Attel:** 13:00 Uhr Adventfeier der Senioren im Pfarrsaal - **Edling:** 16:00 Uhr Gelegenheit zu Gespräch und Beichte mit Pfr. Wuchterl bis 17:00 Uhr in der Kirche - 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Maria und Adam, Großeltern und Schwester Evi / Fam. Josef Gruber, + Ehefrau Hildegard / Josef Westner, + Ehem., Vater, Opa und Uropa Klement Grandl / Fanny Grandl, Obersteppach m. Fam., + Schwägerin,

Tante und Patin Kathi Heidecker / Fanny Grandl, Obersteppach m. Fam., bds. + Verwandtschaft / Fam. Grandl, Obersteppach, + Rupert Kronast / v. d. Verwandtschaft, + Sigrid und Norbert Freund / Fam. Martin Glas, + Eltern Anna u. Gerhard Hermann / Anita Glas, + Eltern Maria u. Georg Glas / Fam. Martin Glas, + Theresia Vogl / Fam. Martin Glas - **Soyen PZ:** 19:00 Uhr hl. Messe - Musikal. Gestalt.: Bel Canto

- Sonntag, 11.12. 3. ADVENT (Gaudete) - Kollekte für Kirchenmusik - **Attel:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Peter Schwab / JM, + Anna Bayer / Bernhard Rosalie, + Eltern, Geschwister u. Verwandtschaft / Bernhard Rosalie, + Peter Berger / JM, m. E. + Jakob Berger, - Trägeramt für Elisabeth Bortenschlager, + Mutter u. Oma Elisabeth Bortenschlager - **Edling:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Vater Rupert Hohenadler u. Bruder Josef mit Schwägerin Hedwig Hohenadler / Katharina Weber, + Eltern und Großeltern Silvester und Hildegard Golla / v. d. Kindern, + Martin und Katharina Niedermaier und Hermann Bernstetter sen. / Fam. Bernstetter - Musikal. Gestalt.: Hansen & students - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Attel - **Reitmehring - Rieden:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Ehem., Vater und Opa Eduard Warmedinger / Fam. Warmedinger, Frauenholzen, + Ehefrau u. Mutter Karola Warmedinger / JM, Franz Warmedinger m. Christina, + Schwager Josef Rosenberger und Rudolf Klak / Christa Warmedinger m. Fam., + Eltern Erna und Wilhelm Grundner und Großeltern / JM, Sylvia, Ernestine und Sophie m. Familien

Klinikkapelle RoMed-Klinik

Krankenhausstr. 2 · jeweils um 17.30 Uhr · 26.11. – 10.12.2022

- Samstag, 26. Nov. 17.30 Uhr 1. Advent Wortgottesfeier, letzter Gottesdienst in der alten Klinik
- Samstag, 03. Dez. kein Gottesdienst wegen Klinikumzug
- Samstag, 10. Dez. 17.30 Uhr 3. Advent Wortgottesfeier, 1. Gottesdienst in der neuen Klinik

Altenheim Maria Stern

Auf der Burg 3

Es finden zurzeit keine öffentlichen Gottesdienste und Andachten statt.

Caritas-Altenheim St. Konrad

Stadler Garten 4

Es finden zurzeit keine öffentlichen Gottesdienste und Andachten statt.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Surauerstr. 3 · Tel. 08071 8690

- Sa. 26.11. Krippnerhaus Edling 17 Uhr Adventsandacht, Pfarrer Möller
- So. 27.11. 1. Advent Christuskirche 10 Uhr mit Mini- und Kindergottesdienst, Pfarrer Möller
- Gabersee St. Raphaelkirche 18 Uhr, Pfarrer Möller
- So. 04.12. 2. Advent Christuskirche 10 Uhr mit Kirchenchor, Kindergottesdienst, Vikar Launhardt

Neue Mitglieder beim Kirchenchor, der sich immer dienstags um 19:30 Uhr im Gemeindehaus trifft, sind herzlich willkommen.

„Gemeinsam statt einsam“ – miteinander kochen und essen am Mittwoch, 7. Dezember um 11 Uhr. Wir backen Plätzchen, deshalb bitte ein Nudelholz und eine Keksdose mitbringen. Oder um 12.15 Uhr zum Essen kommen. Bitte um Anmeldung im Pfarramt unter 08071 8690.

Jehovas Zeugen

Königreichssaal Wasserburg, Schopperstattweg 4 · Tel. 08071 1434

Zusammenkünfte

- Sonntag, den 27.11.2022 ab 9.30 Uhr. Vortrag: „Ein geeintes Volk wird gerettet“
- Sonntag, den 04.12.2022 ab 9.30 Uhr. Vortrag: „Biblische Grundsätze - eine Hilfe bei heutigen Problemen?“

Die Zusammenkünfte finden statt im Schopperstattweg 4. Der Eintritt ist frei -keine Kollekte. Weitere Informationen zur Teilnahme erhalten Sie unter 0157 38156017.

UNSER DANKESCHÖN FÜR 50 JAHRE MAZDA IN DEUTSCHLAND



JUBILÄUMSANGEBOTE, DIE FÜR FINANZIELLE ENTLASTUNG SORGEN



Vom 14. bis 26.11.2022 erhalten Sie beim Kauf eines Mazda Neuwagens nicht nur 6 Jahre Mazda Garantie¹⁾, sondern zusätzlich unser attraktives Mazda Care Plus Wartungs- und Verschleißpaket²⁾. Dieses deckt für Sie die Kosten aller anfallenden Wartungsarbeiten und relevanten Verschleißteile ab. Entdecken Sie jetzt unsere weiteren Jubiläumsangebote.

1) 6 Jahre Mazda Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen.

2) Bei Kauf eines unzugelassenen Neuwagens vom 14.11. bis 26.11.2022 übernehmen wir bei Abschluss eines Mazda Care Plus Wartungs- und Verschleißpakets die monatliche Servicerate über 36 Monate und 10.000 km pro Jahr. Das Angebot ist gültig für alle Modelle außer dem neuen Mazda CX-60 e-Skyactiv D bei Erstzulassung auf Privatkunden und auf Gewerbekunden ohne Großkunden-Rahmenabkommen.

IHR STARKER MAZDA-PARTNER FÜR DIE REGION



83512 Wasserburg
Burgau/Nord
Anton-Woger-Straße 9
Tel. 08071/93200

84478 Waldkraiburg
Neutraublinger Straße 2
Tel. 08638/4240

83278 Traunstein
Gewerbepark Kaserne 10
Tel. 0861/1660966